

RACHEL Blatt

Gemeinde- und Urlauberzeitung der Nationalparkgemeinde Sankt Oswald - Riedlhütte

Ausgabe Nr. 183

15. Juni - 15. Juli 2026



Gemeindenachrichten:

Die Gemeinde informiert

Wir gratulieren / Wir trauern

Aus den Pfarreien

Aus dem Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen

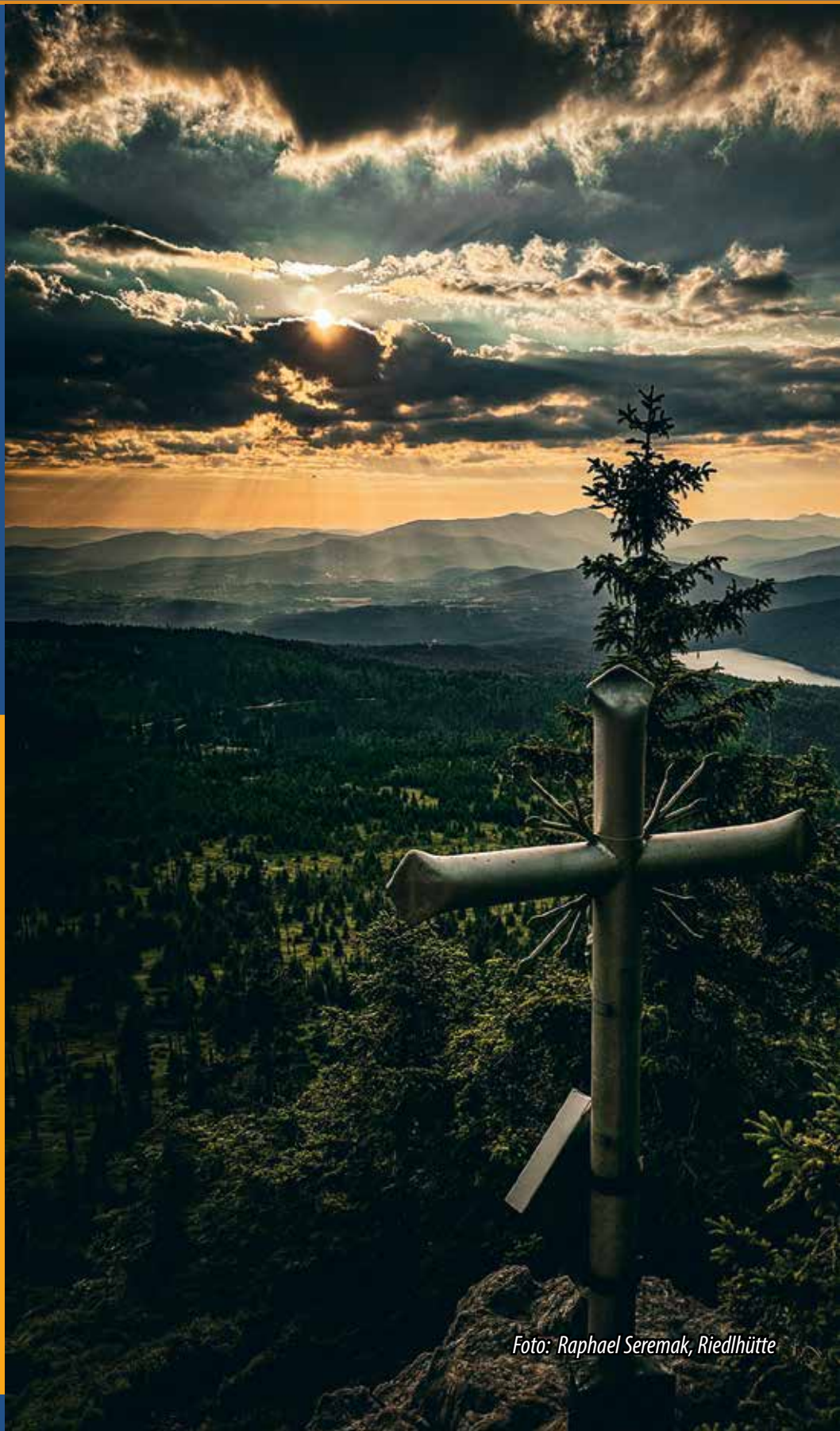


Foto: Raphael Seremak, Riedlhütte

Unsere neuen und „alten“ Gemeinderäte



MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Fordern Sie gleich unseren Reisekatalog
oder Ihr individuelles Gruppenangebot an!

**PRAGER
REISEN**



- Busreisen
- Fahrradreisen
- Skireisen
- Ausflugsfahrten
- Gruppenreisen

Stefan Prager e.K.
Steinacker 6
94078 Freyung
Telefon 0 85 51 / 9 16 30 30
Fax 0 85 51 / 9 16 30 33

info@prager-reisen.de - www.prager-reisen.de



100 Jahre FEUERWEHR RIEDLHÜTTE e.V.

Einladung an die Bevölkerung

28. JUNI 2026

- 08:00 Uhr Einholen der Fahnenmutter
- 08:30 Uhr Einholen der Vereine
- 09:30 Uhr Kirchengzug
- 10:00 Uhr Festgottesdienst
- 12:30 Uhr Mittagessen
- anschließend Kaffee und Kuchen
- ab 16:00 Uhr Festausklang



*Wir freuen uns auf
zahlreiche Teilnahme!*

FREDDY

Stoffel

Sunny

Mia

SCHRECK
IM WALD

DAS TIER

STANI

SIEBEN GESCHICHTEN ÜBER FREUNDSCHAFT, MUT UND GLÜCK

ZUM VORLESEN, SELBERLESEN UND ENTDECKEN
AB 5 JAHREN

Mia und der Kohl im Garten
978-3-947171-71-2

Der kleine Schatten Sunny
978-3-947171-79-8

Freddy, der kleine große Fuchs
978-3-947171-80-4

Sturer Stani
978-3-947171-73-6

Stoffel Schneemann
978-3-947171-82-8

Hmm ... du siehst doch gar nicht aus wie ich
978-3-947171-81-1

Schreck im Wald, doch Hilfe kommt bald
978-3-947171-72-9

Preis je Buch: 18,- Euro. www.lichtland.eu

Die Bücher sind hier erhältlich:
Grafenau: Schreibwaren Laih, Bahnhofstraße 1 und A guade Zeit, Hauptstr. 12
Schönberg: Schreibwaren Ebner, Marktplatz 11 und Schön & Gut, Unterer Marktplatz 8
Spiegelau: Elke Döringer Schreibwaren, Hauptstr. 18

Jahrzehntelanges Engagement für die Heimat gewürdigt

In der letzten Sitzung des Kreistags der Wahlperiode 2020 bis 2026 stand vor allem der Dank für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement der ausscheidenden Kreisrätinnen und Kreisräte auf der Tagesordnung. Zahlreiche Mitglieder des Kreistags Freyung-Grafenau wurden feierlich aus ihrem Amt verabschiedet. Gemeinsam bringen es die ausscheidenden Rätinnen und Räte auf mehr als 330 Jahre kommunalpolitischer Erfahrung, in denen sie die Entwicklung des Landkreises maßgeblich mitgestaltet haben.

Landrat Sebastian Gruber würdigte in seinen Laudationes auf die Ausscheidenden Engagement, Leidenschaft und Sachverstand, mit dem sich die Mitglieder in den verschiedenen Gremien eingebracht haben. „Kommunalpolitik ist das Fundament unserer Demokratie. Die heute Verabschiedeten haben über Parteigrenzen hinweg Verantwortung übernommen und unzählige Stunden ihrer Freizeit investiert, um unsere Heimat lebenswerter zu machen“, so der Landrat.

Die ausscheidenden Mitglieder im Überblick:

30 Jahre (5 Wahlperioden): Helga Weinberger (CSU, Schöfweg), Dr. Siegfried Schmidbauer (CSU, Neureichenau)

24 Jahre (4 Wahlperioden): Josef Gutsmedl (CSU, Röhrnbach), Josef Hermann (BP, Waldkirchen), Ludwig Lankl (CSU, Ringelai), Max Niedermeier (CSU, Grafenau)

18 Jahre (3 Wahlperioden): Renate Ruhland (ÖDP, Freyung), Max Ertl (CSU, Waldkirchen), Alexander Muthmann (FDP, Freyung), Wolfgang Kunz (CSU, Grafenau), Eduard Schmid (CSU, Hohenau), Helmut Vogl (FW, St. Oswald-Riedlhütte)

12 Jahre (2 Wahlperioden): Sandra Prent (Grüne, Perlesreut), Martin Geier (FW, Schöfweg), Max Haidl (CSU, Röhrnbach), Max Köberl (SPD, Ringelai)

6 bis 11 Jahre: Antje Laux (Grüne, 11 Jahre, Spiegelau), Josef Bauer (SPD, 6 Jahre, Grafenau) Wilhelm Sitter (JWU, 6 Jahre, Neureichenau)



LR FRG



Vielen Dank Helmut Vogl für den Einsatz und die tolle Arbeit im Kreistag Freyung-Grafenau. Deine Arbeit, das gezeigte Engagement, und dein Einsatz für unsere Heimat verdienen großen Respekt und Anerkennung.

Änderungen der Sprechzeiten ab 01.07.2026 in den Arztpraxen Riedlhütte und Neuschönau

Aufgrund von Personalengpässen ist es uns ab dem kommenden Quartal leider nicht mehr möglich die bisherige **Sprechstunde am Freitag Nachmittag** in Neuschönau anzubieten.

Diese führten wir bis dato in Kooperation der beiden Ärzte als einzige Praxis im Umkreis durch und diente zur Behandlung von Notfällen vor dem Wochenende. Wie üblich steht Ihnen somit außerhalb unserer Praxiszeiten der organisierte ärztliche Notdienst, zur Verfügung. Weitere Informationen finden hierzu auf unserer Homepage (Informationsseite „Im Notfall“). An den übrigen Werktagen können wir für Sie weiterhin durch unsere beiden Standorte sowohl Vor- als auch Nachmittag eine durchgehende medizinische Versorgung gewährleisten!

Zudem ändern sich die Sprechzeiten **am Donnerstag Nachmittag in Neuschönau**. Statt wie bis dato von 16:30 - 18:30 Uhr stehen wir Ihnen künftig von **15:30 - 17:30 Uhr** zur Verfügung! Wie bisher handelt es sich hierbei primär um eine Terminsprechstunde nach Vorvereinbarung. Bei nicht dringlichen Beratungsanlässen bitten wir Sie aus Kapazitätsgründen weiter die anderen Sprechstunden zu nutzen. Akute Erkrankungen werden selbstverständlich behandelt, stellen Sie sich hierzu ab 15:00 Uhr bis spätestens 17:00 Uhr in der Praxis vor.

Die sonstigen Sprechzeiten bleiben unverändert. Bitte beachten Sie, dass die **Patientenannahme** in Riedlhütte regelhaft nur bis 11.00 bzw. 17.00 Uhr erfolgt. Danach bzw. für betriebsmedizinische Beratungsanlässe ist eine Vorvereinbarung unter den bekannten Kontaktdaten nötig. Die Aktualisierung der Sprechzeiten finden Sie wie gehabt in unserer Anzeige im Gemeindeblatt sowie baldig mit neuem Flyer als Auslage in unseren Praxen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

F ELEKTROTECHNIK

N Reichenberg
Z Hüttenfeld 13
L 94566 Riedlhütte
Tel. 08553/6720
Fax 08553/6754
Email: elektro-fenzl@t-online.de



Installation • Reparaturservice • TV • SAT
Wärmepumpen • Photovoltage

nächste Gemeinderatssitzung:

voraussichtlich Donnerstag, 18. Juni 2026

Redaktionsschluss 15. Juni bis 15. Juli:

Donnerstag, 25. Juni bis 12 Uhr

Maurer-Lehrling mit WM - Potenzial

Sein Sichtmauerwerk und der Gewölbebau mit der ausgewählten Berufsschul-Gruppe hat den Maurer Azubi Sebastian Nußhardt - beschäftigt beim Bauunternehmen Kozeny in Karlsbach - als Bester seines Faches mit besonderer Begabtenförderung nun sogar quasi



den ersten kleinen Schritt zur Maurer-Weltmeisterschaft eingebracht. Denn an Sebastians Berufsschule in Vilshofen wurde der 18-Jährige nach der ausgezeichneten besten Zwischenprüfung ausgewählt, um einen zweiwöchigen Kurs mit Kevin Schulz aus Brandenburg zu besuchen: dem „Nationaltrainer für das Maurerhandwerk“ und weltweit im Einsatz als Juror auf Meisterschaften unterwegs. Und der war voll des Lobes, wie sich der Azubi nun freut, der in wenigen Wochen seine Gesellenprüfung ablegen wird.

Aber der Reihe nach. Stolz auf die Begabtenförderung kann Sebastian Nußhardt in jeden Fall schon mal sein: Grundsätzlich kommen dafür nur die Besten der Zwischenprüfung im Maurerhandwerk infrage - „somit ist grundsätzlich immer nur ein Vertreter aus jeder Innung mit dabei“, erläutert dazu Unternehmerin Sonja Kozeny, die nicht minder stolz ist auf den Maurer-Nachwuchs aus den eigenen Reihen. Als Bester durfte Sebastian den zweiwöchigen Kurs mit Kevin Schulz belegen und hat auch diesen als Bester abgeschlossen. Als seit über 50 Jahren regional tätiger Familienbetrieb lege man laut Kozeny großen Wert auf die Ausbildung junger Fachkräfte: „Umso mehr freut es uns, dass Sebastian Nußhardt in die Begabtenförderung des Landesverbands Bayerischer Bauinnungen aufgenommen wurde und diese sogar mit dem 1. Platz abschließen konnte“, sagen Sonja Kozeny und ihr Mann Klaus.

Für den jungen Handwerker selbst steht allerdings nun erst einmal die Gesellenprüfung im Juni an vorderster Stelle, wo er gerade eine Unterrichtseinheit absolviert und auch im Schulaufgaben-Stress ist. Dass er da auch zum Ausbildungs-Finale wieder exzelerant abschneiden will, ist klar, der Ehrgeiz in Sebastian Nußhardts Stimme ist nicht zu überhören. Denn das würde ihm dann nicht nur die weiteren Tore öffnen, um seinen echten Traumberuf, wie er sagt, weiter nachgehen zu können. Ein guter Gesellenbrief in Zusammenhang mit dem Abschneiden der weiteren „Maurer-Kandidaten“ aus allen 16 Bundesländern könnte Sebastian Nußhardt auch die nötige Punktzahl einbringen, um die Qualifikation für eine weitere Wettkampfstufe bei der Maurer-Meisterschaft zu erreichen. „Kevin Schulz hat mir schon angekündigt, dass er mich nach der Gesellenprüfung anrufen wird, falls ich dabei bin“, hofft Sebastian. Da kann man also gespannt sein - und wenn's klappt, wer weiß, vielleicht mauert Sebastian ja dann in der Folge sogar auf einer Bühne in Übersee bei der Weltmeisterschaft?

Fest steht für den jungen Handwerker aber auch: Erstmal bleibt er dem Bayerwald treu - und im Idealfall gerne auch dem Waldkirchner Betrieb und seinen Kollegen. (PNP leicht gekürzt)

„Patenbitten dahoam“

Zu ihrem 100. Geburtstag hat sich die Freiwillige Feuerwehr Riedlhütte wieder wie vor 25 Jahren die Kameraden aus Reichenberg als Patenverein auserkoren. Weil aber mittlerweile die aktiven Mannschaften beider Feuerwehren fusioniert haben und auch ein gemeinsames Gerätehaus besitzen, entwickelte sich das gesellige Werben um die Patengunst für die Riedlhütter zum „Patenbitten dahoam“. Vorsitzender Werner Gollis trug in Versform die höfliche Bitte vor, die sein Reichenberger Amtsbruder Tobias Seidl freundlich aufnahm, ein Ja aber erst nach erfolgreichem Bestehen mehrerer Prüfungen in Aussicht stellte. Und was wäre ein Patenbitten ohne Scheitlknie? Etwas Linderung verhielt zumindest für jeden ein Becher Bier, dargereicht am Stück auf einem Brett. Beim Bierholen mussten sie jeweils in verkehrter Position gemeinsam auf Ski geschnallt, erst einmal herausfinden, dass des einen Links, des anderen (rückwärtsgehenden) Rechts bedeutet. Doch mit Hilfe von Feuerwehrhausmusiker Peter Auerbeck, der mit der Quetschn den Takt vorgab, kamen das Quartett schnell in Tritt und transportierte den Kasten Bier zur zuschauenden Menge.



Ein Baumstamm entpuppte sich für Alexander Schwankl und Marcel Lehner schnell als dickes Brett. Mit der Säge sollten sie eine Scheibe abschneiden, deren Gewicht exakt dem eines daneben liegenden C-Schlauchs entsprach. Nicht weniger schweißtreibend - zumindest für Michael Schwankl an der Handpumpe - war der Löscheinsatz, bei dem Andreas und Fabian Heyn mit dem Strahlrohr die von den Kommandanten Josef Hobelsberger und Roland Jachmann in zehn Meter Entfernung in die Höhe gehaltenen Fackeln löschten. Für Feuerwehrmänner eine dankbare Aufgabe. Knifflig waren die finalen Herausforderungen für Maria Denk sowie die beiden Riedlhütter Vorstände drinnen im Gerätehaus. Zunächst musste die Fahnenmutter vier Vertreterinnen und Vertreter ihrer Wehr mit verbundenen Augen an den entblößten Unterschenkeln erkennen, was ihr nicht ganz gelang. Mit Wissen aus der Feuerwehrgeschichte der angehenden Patenfeuerwehr Reichenberg konnten zum Abschluss Werner Gollis und Peter Bachfischer teilweise glänzen. Zwei von vier Fragen beantworteten sie richtig. Doch die Reichenberger zeigten sich gnädig und sagten die Patenschaft auch für die nächsten 25 Jahre zu. Die nächste Hürde, die die Riedlhütter auf dem Weg zu einem erfolgreichen Jubiläum nehmen müssen, ist Mitte Mai das Bitten um die Schirmherrschaft bei Landrat Sebastian Gruber. Dann steht dem Gründungsfest nichts mehr im Wege. Am **Samstag, 27. Juni**, holt sich die Feuerwehr Riedlhütte dazu mit den „Glorreichen Halunken“ eine der besten Böhse-Onkelz-Coverbands zu einer Rocknacht ins Gerätehaus (Tickets gibt es unter www.easy-tickets.app). Der Festgottesdienst mit dem Jubiläumszeremoniell folgt dann tags darauf, am **Sonntag, 28. Juni**. TW

Vorschulkinder bei Vorstellung "Allerhand Getrixe"

Im Rahmen des Grafenauer Frühlings besuchten die Vorschulkinder aus dem Kindergarten St. Oswald den Zauberer Urs und erlebten einen abwechslungsreichen und lehrreichen Vormittag. Mit viel Staunen verfolgten die Kinder



spannende Zaubertricks: Ein Zauberstab wurde plötzlich krumm, Tücher in allerlei Farben kamen aus den Händen des Zauberers und beim gemeinsamen Kuchenbacken kam statt eines Kuchens eine riesige Schüssel voller Bonbons zum Vorschein.

Besonders begeistert waren die Kinder vom Mitmachtheater, bei dem sie vereinzelt selbst auf der Bühne zaubern durften. Dabei konnten sie Mut zeigen, Selbstvertrauen stärken und Selbstwirksamkeit erfahren. Zum Abschluss erhielten alle Kinder die Bonbons als kleines Abschiedsgeschenk. Auch die gemeinsame Fahrt mit dem Bus war für die Vorschulkinder eine wertvolle Erfahrung. Der Ausflug verband auf spielerische Weise Kreativität, Gemeinschaft und den sicheren Umgang mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

EU

Neues vom LLG in Grafenau

Bei der „Kidskreativ-Werkstatt“ im April konnten die Viertklässler/innen aus der Region das LLG vor Ort kennenlernen und hineinschnuppern. Und natürlich gab es auch daneben noch ganz viel, was unser Schulleben und unsere Schulfamilie ausmacht: Sportliches, Spannendes, Informatives, den Start in die Schulgartensaison und noch vieles mehr. Werfen Sie mithilfe des angefügten QR-Codes einen Blick auf unsere Homepage, holen Sie sich nähere Informationen zu den Beiträgen und entdecken Sie das LLG!

Auf der Homepage finden Sie übrigens auch nähere Infos zur Anmeldung.



Kidskreativ-Werkstatt - Hineinschnuppern ins LLG



Sportliches



Musikalisches



Soziales



Ökologisches



Ihr zuverlässiger Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Sanierungs- und Umbauarbeiten
- Transporte
- Abbruch- und Entsorgungsarbeiten
- Containerdienst
- Winterdienst
- Bauschuttrecycling uvm.

Bauschuttannahme und Verkauf von:

Recyclingbaustoffen

Sie wollen einen Baustoff, der

- **kostengünstig,**
- qualitativ gleichwertig mit natürlichen Baustoffen,
- geprüft, güteüberwacht und zertifiziert ist?

Dann kaufen Sie unseren uneingeschränkt verwertungsfähigen **RC-Mix Körnung 0/63mm** und **RC-Betonkies 0/22mm**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schreiner-unternehmen.de

Für den Transport und Entsorgung stehen ca. 40 Container (von 5 – 35 m³) zum Verleih zur Verfügung, z.B. für Entsorgung von Bauschutt, Restmüll, Erdreich, etc.

Schreiner Karl • Bagger- und Fuhrunternehmen; Schönangerstraße 16 • 94556 Neuschönau; Tel.: 08558/96140 • Fax: 08558/961414; Mobil: 0171/4965938; eMail: info@schreiner-unternehmen.de; www.schreiner-unternehmen.de

Immer einen Besuch wert:

„Dem Glasmacher über die Schulter schauen“ beim

Glasscherben Köck

Besichtigen Sie die größten Glasbäume der Welt im Wald-Glas-Garten.

Öffnungszeiten:

Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter www.glasscherben-koeck.de.

Jeden Mittwoch von 10 bis 15 Uhr kann man eine Glaskugel selber blasen. Unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers können Kids und Erwachsene ihre eigene Glaskugel blasen. Anmeldung vor Ort. Hinweis: Die Glaskugel kann erst am nächsten Tag abgeholt werden. Infos unter Tel: 08553/2334.



Museum:



Klosterallee 4 | 94568 St. Oswald
Tel.: +49 (0) 85 52 97 48 89-0
E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

DI - SO 9 - 17 Uhr

MO geschlossen außer Feiertage

B | B78 | B197 | BE | B196

BEACHTLICHE UNTERSCHIEDE GIBT ES AUCH BEI FAHRSCHULEN!



Elmberger Str. 15 • 94556 Neuschönau

Mobil Timo 0175 5642984 | Mobil Stephan 0175 59079088

intensiv-fahrschule@web.de

Robert's Biobrennstoffe
Scheitholz-Briketts-Pellets

Poststraße 1 94568 St. Oswald
0170 43 41 671

KFZ & TRANSPORTE EICHINGER
Höhenbrunnerstr. 21 | 94568 St. Oswald | Tel. 08552 2492

■ Taxifahrten aller Art

■ Krankenfahrten

■ Dialysefahrten

■ Chemo- und Bestrahlungsfahrten

Tel.: 08552 4911 und 08553 979666

**Wir suchen Taxifahrer auf 450 Euro
oder Teilzeit**

RoBi Fussbodenmarkt GmbH
Am Schacherfeld 1 | 94104 Tittling

Tel. 08504 9548502

Fax 08504 9548503

info@robi-fussbodenmarkt.de



FUSSBODENMARKT

Echtholzparkett | Bio-Vinyl-Boden | Vinyl
Bambus | Kork | Laminat | OSB-Verlegeplatten
Terrassendielen | Deckenpaneele
Holzbriketts | Zubehör

www.robi-fussbodenmarkt.de

Mitte Juni

Jeden Montag: Treffen der Mutter-Kind-Gruppe St. Oswald.

Von 9 bis 10.30 Uhr. Teresa Schopf (0151 22548742). (Ferien nicht)

Jeden Montag kostenlose Honigverkostung. Nach telefonischer Vereinbarung können versch. Sortenhonige probiert werden. Hobby-
imkerei Liebl, Ebenweg 3, 94568 St. Oswald, Tel.: 08552 762.

Jeden Dienstag: Kinderfußball Schnuppertraining.

Von 17 bis 18 Uhr für alle Mädels und Jungs von 4-8 Jahren. In der Turnhalle Riedlhütte. Anm. 0151 59131511
Dominik Kraft.



Jeden Donnerstag: Goldwaschen. Entlang der Großen Ohe wurde nach Gold gesucht. Bei unserer geführten Wanderung entlang des Klosterfilzes werden die noch sichtbaren Seifenhügel begutachtet – und am historisch anmutenden Goldwaschplatz bekommt jeder die Gelegenheit, selbst Gold zu waschen. Tel. Anm. unter 0800 0776650 1 Tag vorher.

Jeden Donnerstag: Salatbuffet im Wirtshaus zum Wichtl in Riedlhütte von 17:30 Uhr bis 20 Uhr. Anm. unter 08553 979004.

Jeden Samstag: Eselwanderung um 14 Uhr in St. Oswald bei geeignetem Wetter. Dauer ca. 1,5 h. Wanderung ist geeignet für Groß und Klein, kostenlos, ggf. kl. Unkostenbeitrag wäre erfreulich. Info und Anmeldung unter 0170 4422973

24. Juni: Tauf Elternabend im Pfarrheim Grafenau um 19 Uhr.

26. Juni: Vortrag zur Holztrift im Dreiländereck im Vereinsheim des Heimatvereins d'Ohetaler Riedlhütte. Der Eintritt ist frei. 18 Uhr.

27. Juni: Fahrt nach Passau zur Priesterweihe von Mathias Eder um 9 Uhr im Dom Passau. (7 Uhr Abfahrt in St. Oswald).

27. Juni: Böhse-Onkelz Coverband Rocknacht in Riedlhütte (tickets: www.easy-tickets.app).

28. Juni: 100 Jahre Feuerwehr Riedlhütte e.V. Genaues Programm siehe Seite 2.

Anfang Juli

Jeden ersten Samstag: kostenloser Schnuppergolftag des Golfclub am Nationalpark Bayerischer Wald e.V. von 8-88 Jahren von 13-16 Uhr. Unter Anleitung des Übungsleiters Golf (H.-P.Töllner) auf der Driving Range mit Erfrischungsgetränk incl.

Jeden ersten Montag: Sengzelten von 11:30-14:00 Uhr. Juli u. August wird zusätzlich von 17.00 - 19.00 Uhr gebacken. Bayerwald-Pizza herzhafte oder süß am Dorfbackofen in St. Oswald.

Jeden 1. Donnerstag: Kaffee-Treff VdK Riedlhütte 14 Uhr im Hotel Wieshof. Alle sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder.

1. Juli: KDFB Stiegenwallfahrt nach Passau Maria Hilf Abfahrt 12.30 Uhr am Dorfplatz in St. Oswald. Nähere Info's und Anmeldung im Pfarrbüro Grafenau 08552/1271

4. und 5. Juli: „Tage der offenen Türe 2026“ bei der Feld- und Waldbahn Riedlhütte e.V. am Festplatz im Ortszentrum von Riedlhütte. Durchgehend von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Fahrten auf der Feldbahn finden in der Zeit von 10 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 17 Uhr statt. www.feldbahn-riedlhuette.de

8-10. Juli: Bürger- und Gästeschießen der Bayerwaldschützen im Schützenheim in Riedlhütte. Infos in der Touristinfo Tel: 08553-8919 201 Anm.: service@bayerwaldschuetzen-riedlhuette.de. 19-22 Uhr.

11. Juli: Gartenfest, Bürger- und Gästeschießen der Bayerwaldschützen in Riedlhütte mit Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr. Schießeinlagen zum Bürgerkönig sind noch möglich. Ab ca. 20 Uhr Siegerehrung und gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Vorankündigung:

25-26. Juli: Höhenbrunner Waldfest siehe Seite 23.

26. Juli: Glosafest in Riedlhütte.

Keine Gewährung und Haftung für die Richtigkeit von Veranstaltungen in diesem Heft.

Sonnwendfeuer

Riedlhütte: Freitag 12. Juni ab 18:30 Uhr am Eisstadion.

Höhenbrunn: Freitag, 19. Juni ab 19 Uhr (Ausweichtermin 26. Juni)

Reichenberg: Freitag, 19. Juni ab 19 Uhr. Um 20 Uhr Fackelzug mit den Kindern.

Haslach: Freitag, 26. Juni 2026 um 20 Uhr am Eisweiher

St. Oswald: Samstag, den 27.06.2026 ab 19 Uhr

Ihr Fachbetrieb für Fenster & Türen

Tel: 08552/974642
Fax: 08552/974643

Mit Ausstellung in Großarmschlag

Fenster-Türen
Blöchinger GmbH
Altenstein 36
94481 Grafenau

www.fenster-tueren-bloechinger.de
info@fenster-tueren-bloechinger.de

Jahreshauptversammlung FFW Höhenbrunn

Am Samstag 18. April 2026 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Höhenbrunn im



Gasthaus Bauer statt. Neben den Mitgliedern konnte die Feuerwehr auch Vertreter der Kreisbrandinspektion zur Versammlung begrüßen. Zusätzlich zu den Berichten über das vergangene Vereinsjahr blickte die Feuerwehr auf Übungen, Veranstaltungen und kameradschaftliche Aktivitäten zurück. Die Vorstandschaft bedankte sich außerdem bei allen Mitgliedern für Ihren Einsatz und Unterstützung im vergangenen Jahr.

Ein besonderes Highlight für die Feuerwehr war die Abholung und Indienststellung des neuen TSF, das bereits im Dezember 2025 offiziell bei der Wehr eingezogen ist. Das neue Fahrzeug stellt eine wichtige Investition in die Sicherheit und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr dar. Im Rahmen der Versammlung wurden auch mehrere langjährige Mitglieder für ihre Treue zur Feuerwehr ausgezeichnet. Für **25 Jahre Mitgliedschaft** wurde Wolfgang Schropp geehrt. Karl-Heinz Brunner erhielt eine Ehrung für **40 Jahre Mitgliedschaft** und bereits seit **50 Jahren** gehören Josef Gaisbauer und Hans Berghammer der Feuerwehr an.

Besonderer Dank gilt allen anwesenden Mitgliedern, welche sich bei der diesjährigen Versammlung eingebracht haben. AD

DJK-SV St. Oswald - Da rührt sich was!

Die Sparte Tennis des DJK SV St. Oswald, hat die Anlage am Klosterberg wieder für die Sommersaison 2026 vorbereitet. Die zahlreichen Helfer gaben in den letzten Wochen richtig Gas, um wieder für beste Platzverhältnisse zu sorgen.

Am 28.04.2026 und am 05.05.2026 fand wieder der schon fast alljährliche Schnupperkurs für Kinder statt. Der Schnupperkurs und das bereits geplante Kindertraining wurde wieder von einem geprüften Tennistrainer durchgeführt.

Bei Interesse am Kindertennis, ist für Sie unser Jugendleiter Vater Johannes (Tel. 01703230955) der richtige Ansprechpartner.

Sollten Sie als Erwachsener den Tennissport mal ausprobieren wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Spartenleiter Schneck Simon (Tel. 015172112222).

Des Weiteren plant die Sparte Tennis in diesem Jahr, einige Arbeits-einsätze, an denen die Zäune und das Vereinshaus wieder auf Vordermann gebracht werden.

Eine Wanderung, eine Grillfeier, Eltern-Kind-Tennis und noch ein paar andere Veranstaltungen werden in diesem Jahr durchgeführt.

Die Fahne für's Gründungsfest ist wieder zu Hause

Eine Abordnung der FF Riedlhütte e. V. machte sich auf den Weg ins Kloster Thyrnau um die restaurierte Fahne aus dem Jahr 1976 abzuholen. Im Kloster angekommen wurden wir freundlich empfangen und gleich zu unserer Fahne geführt um diese in Augenschein zu nehmen. Wir waren uns einig, dass die Restaurierung absolut gelungen ist. Auch die vorhandenen Flecken, die man auf dem hellen Stoff sehen konnte, sind verschwunden. Die Fahne ist in einem tadellosen Zustand.

Auf Grund des leicht regnerischen Wetters begleitete uns Schwester Lucia noch in die Klosterkirche. Dort machten wir vor dem Altar noch Fotos mit unsrer Fahne, bevor wir sie nach Hause brachten. RS



AUTOHAUS
michael krammer



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service



Service



Regener Str. 116
94513 Schönberg
Tel. 08554/94490-0

Grafenauer Str. 45
94078 Freyung
Tel. 08551/5768-0

E-Mail: krammer.michael@t-online.de
www.autohaus-michael-krammer.de



Haustechnik
GROSS

Heizung • Sanitär • Lüftung • Solar
inkl. Wartung und Notdienst

Haslach 119, 94568 St. Oswald
Tel. 0151 28183271
haustechnik.bgross@gmail.com

1.1. Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 1595 in Reichenberg (Bienstand 28)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Vorbescheid eingereicht, es wird der Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage beabsichtigt.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als ortsgestaltende Freifläche gekennzeichnet und ist von einer Bebauung freizuhalten.

Im Außenbereich ist ein Bauvorhaben grundsätzlich nur möglich, wenn eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB vorliegt. Dies ist hier nicht der Fall. Ein Wohnhaus ist gänzlich ausgeschlossen und fällt in diesem Fall auch nicht unter den Bauturbo.

Ebenfalls ist die straßenrechtliche Erschließung ebenso wie die Erschließung von Wasser und Kanal nicht gesichert. Somit ist dieses Bauvorhaben aus Sicht der Verwaltung nicht genehmigungsfähig.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr.1595, Gemarkung St. Oswald.“

1.2 Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienhauses mit zwei Garagen und mehreren Stellplätzen auf den Fl.Nrn. 2035/4 und 2035/5 in Riedlhütte (Anton-Hilz-Straße 33)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Vorbescheid eingereicht, es wird der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit zwei Garagen und mehreren Stellplätzen beabsichtigt.

Das Grundstück befindet sich in der Außenbereichssatzung „Anton-Hilz-Straße“. Diese erleichtert das Bauen im Außenbereich.

Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als WA gekennzeichnet. Die straßenrechtliche Erschließung sowie der Anschluss an die Wasserversorgung können als gesichert angesehen werden. Das bestehende Kanalnetz endet bei dem Anwesen Anton-Hilz-Straße 31. Ein Anschluss des Mehrfamilienhauses an diesen Kanal ist aber grundsätzlich möglich.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einver-

nehmen gemäß § 36 BauGB für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit zwei Garagen und mehreren Stellplätzen auf den Fl.Nrn. 2035/4 und 2035/5, Gmgk. St. Oswald.“

1.3. Tekturantrag für den Neubau von drei Ferienhäusern auf der Fl.Nr. 535 in St.Oswald (Paulinerweg 4)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Tektur eingereicht. Das Grundstück befindet sich im Ortskern St. Oswald.

Das Bauvorhaben wurde ursprünglich bereits durch Antrag auf Baugenehmigung in der Sitzung am 22.05.2025 vom Gemeinderat und mit Bescheid vom 16.06.2025 durch das Landratsamt Freyung-Grafenau genehmigt.

Nun wurde ein Tekturantrag gestellt, weil sich folgende Änderung ergeben hat:

Die Position der drei Ferienhäuser auf dem Grundstück wird minimal verändert. Die Überlappung der Abstandsflächen entfällt somit. Baurechtlich entstehen dadurch keine Nachteile. Seitens der Verwaltung gibt es gegen den Tekturantrag keine Einwände.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt dem Tekturantrag zum bereits genehmigten Bauantrag für den Neubau von drei Ferienhäusern auf der Fl.Nr. 535, Gmgk. St. Oswald zu.“

2. Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lodges am Nationalpark“; 2. Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB, Behandlung eingegangener Stellungnahmen - Satzungsbeschluss

In der Zeit vom 08.12.2025 – 23.01.2026 wurden der betroffenen Öffentlichkeit sowie den Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit gegeben, zur Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lodges am Nationalpark“ Stellung zu nehmen. Nun wurde eine erneute Auslegung bzgl. der Umweltinformationen nötig. Hier wurde der betroffenen Öffentlichkeit in der Zeit vom 16.03.2026 – 21.04.2026 Gelegenheit gegeben, zur Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lodges am Nationalpark“ Stellung zu nehmen. Eine Beteiligung der Träger öffentlicher Belange war nach Rücksprache mit dem Landratsamt nicht mehr erforderlich. Da keine Stellungnahmen eingegangen sind, ist nun ein Satzungsbeschluss zu fassen.

a) Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Von den Bürgern wurden keine Einwendungen bzw. Anregungen vorgebracht.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat billigt die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Lodges am Nationalpark“ in der Fassung vom 30.10.2025 und beauftragt Bürgermeister und Verwaltung mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses.“

3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 6 und Änderung des Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 1 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Lodges am Nationalpark; 2. Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB,

Behandlung eingegangener Stellungnahmen - Billigungs- und Feststellungsbeschluss

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat billigt die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 6 und Änderung des Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 1 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Lodges am Nationalpark in der Fassung vom 30.10.2025 und beauftragt Bürgermeister und Verwaltung, die Änderung zur Genehmigung an das Landratsamt Freyung-Grafenau weiterzuleiten und die Genehmigung im Anschluss ortsüblich bekannt zu machen.“

4. Neufassung der Gebührensatzung für die Friedhöfe St. Oswald und Riedlhütte

Die Gemeindefriedhöfe gehören innerhalb der Gemeinde zu den kostendeckenden Einrichtungen. Auch im Hinblick auf die fortschreitende Haushaltskonsolidierung muss eine Gebührenerhöhung durchgeführt werden. Dies wurde auch deutlich im Stabilisierungshilfebescheid dargelegt.

Das Defizit der Friedhöfe belief sich 2025 auf ca. 4.700 €. Die Gebühren wurden neu kalkuliert. Die Grabnutzungsgebühren wurden nur moderat erhöht. Die Erhöhung wurde v.a. bei den Bestattungskosten durchgeführt.

Die neuen Gebühren sollen aus verwaltungstechnischen Gründen ab 01.07.2026 gelten.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat St. Oswald – Riedlhütte stimmt der, der Niederschrift beigefügten Gebührensatzung für die Friedhöfe St. Oswald und Riedlhütte zu.“

5. Antrag GR Ranzinger auf Prüfung der Anschlussmöglichkeiten eine Toilette am Friedhof St. Oswald

In der Februarsitzung stellt GR Ranzinger den Antrag auf Überprüfung der Anschlussmöglichkeiten einer Toilette an Wasser und Kanal am Friedhof in St. Oswald

Eine Anschlussmöglichkeit ist grundsätzlich gegeben, wie aus angefügtem Plan ersichtlich ist.

Bgm. Waiblinger merkte an, dass sich der neue Gemeinderat mit der Errichtung einer Toilette am Friedhof St. Oswald beschäftigen sollte. Ggf. soll dazu auch ein Ortstermin mit dem Gemeinderat stattfinden.

6. Aufhebungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde St. Oswald - Riedlhütte

Aufgrund der Grundsteuerreform musste die Gemeinde 2024 eine eigene Hebesatzsatzung für die Grundsteuerhebesätze erlassen. In diesem Jahr wurden die Grundsteuerhebesätze wieder, wie üblich mit der Haushaltssatzung festgelegt. Die erlassene Hebesatzsatzung ist daher zum 31.12.2025 aufzuheben.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat St. Oswald – Riedlhütte stimmt der vorgelegten Aufhebungssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze der Gemeinde St. Oswald – Riedlhütte zu. Die Satzung ist der Niederschrift als Anlage beizufügen.“

7. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderätinnen und Räte

Am 30. April 2026 geht wieder eine kommunalpolitische Legislaturperiode zu Ende und wieder gilt es, Mitglieder des Gemeinderates zu verabschieden, die sich jahrelang oder sogar Jahrzehnte für das Gemeinwohl engagiert haben und die mir persönlich, insbesondere in den vergangenen Jahren eine große Hilfe und Stütze waren. Es sind dies die Kolleginnen Monika Lang und Ramona Hartinger, die Kollegen David Segl, Florian Köhl und Alexander Watzl.

Frau Ramona Hartinger (SPD) war als Nachrückerin von August 2022 – April 2026 als Gemeinderätin tätig. Herr Florian Köhl (FBL) war von 2020 – 2026 als Gemeinderat tätig. Herr Alexander Watzl (CSU) war von 2020 – 2026 als Gemeinderat tätig. Herr David Segl war von 2014 – 2020 (FWG) und von 2020 – 2026 (FBL) als Gemeinderat tätig und mit Beginn meiner Amtsperiode 2022 2. Bürgermeister.

Frau Monika Lang (FWG) war von 1996 – 2026 als Gemeinderätin tätig. Von 2008 – 2026 bekleidete sie das Amt der 3. Bürgermeisterin. Herzlichen dank den ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihr Engagement und die geleistete Arbeit und wünschen Ihnen für die Zukunft nur das Beste. Erwähnen möchte ich aber, dass keiner der fünf ausscheidenden Räte abgewählt wurde. Jeder einzelne verzichtete auf eine weitere Kandidatur.

Heute gibt es von meiner Seite eine ganz kleine Aufmerksamkeit zu eurem Ausscheiden. Wir werden dieses Jahr noch eine Festsitzung abhalten, wo die ausscheidenden Gemeinderätinnen und -räte für ihr Wirken gewürdigt werden. Ein solches Ereignis soll stilvoll und würdig in einem passenden Rahmen begangen werden.

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats vom 12.05.2026

1. Vereidigung der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder

Bgm. Waiblinger vereidigt die neuen Gemeinderäte Martin Biebl, Sebastian Graup, Benjamin Öttl, Thomas Strohmeier, Josef Tauscher.

2. Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Bürgermeister Waiblinger weist darauf hin, dass der Gemeinderat einen 2. Bürgermeister wählen muss und einen weiteren 3. Bürgermeister wählen kann. Die weiteren Bürgermeister sind ehrenamtlich tätig. Durch Abstimmung im Gemeinderat wird beschlossen, wie viele weitere Bürgermeister letztendlich vom Gemeinderat bestimmt werden.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat beschließt, einen 3. Bürgermeister zu wählen.“

3. Wahl des zweiten Bürgermeisters

Die Wahl hat unter Beachtung der Vorschriften des Art. 51 Abs. 1 GO in geheimer Abstimmung zu erfolgen. Hierzu wurden im Sitzungssaal eine Abstimmungszelle, sowie eine Wahlurne aufgestellt.

Zur Unterstützung des Bürgermeisters sollte bei der Durchführung der Wahl ein Wahlausschuss gebildet werden, dem noch 2 Verwaltungsmitarbeiter angehören sollen.

„Mit der Bildung eines Wahlausschusses, bestehend aus den Verwaltungsangestellten Simon Schneck und Simon Eider besteht Einverständnis.“ Beschluss: 15:0

Für die Wahl des 2. Bürgermeisters wurde von der CSU - Fraktion, durch Gemeinderat Höcker, Gemeinderat Bachfischer und von der FBL - Fraktion, durch Gemeinderat Pleintinger, Gemeinderat Ranzinger vorgeschlagen. Es entfielen auf Gemeinderatsmitglied Bachfischer 8 Stimmen, und auf Gemeinderatsmitglied Ranzinger 7 Stimmen.

Er fragte den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nahm die Wahl an.

4. Wahl des dritten Bürgermeisters

Bei der Wahl des 3. Bürgermeisters wurde wie bei der Wahl des 2. Bürgermeisters verfahren. Als Wahlvorschlag für den 3. Bürgermeister wurde von der FBL Fraktion, durch Gemeinderat Ranzinger, Gemeinderat Pleintinger vorgeschlagen.

Es gab eine ungültige Stimme.

Von der SPD-FWG Fraktion, wurde durch Gemeinderat Büttner, Gemeinderat Tauscher vorgeschlagen. Es entfielen auf Gemeinderatsmitglied Tauscher 8 Stimmen und auf Gemeinderatsmitglied Pleintinger 6 Stimmen. Er fragte, den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Der Gewählte nahm die Wahl an.

5. Vereidigung der gewählten weiteren Bürgermeister

Nachdem keine Wiederwahl eines bisherigen weiteren Bürgermeisters vorliegt, muss die Vereidigung der weiteren Bürgermeister vorgenommen werden.

Der 2. Bürgermeister Peter Bachfischer und der 3. Bürgermeister Josef Tauscher werden durch den Bürgermeister vereidigt.

6. Neufassung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sitzungsgeld: Ehrenamtlich tätig Personen haben Anspruch auf eine angemessene Entschädigung, Art. 20a Abs. 1 GO. Das Sitzungsgeld beträgt, wie bisher 20,- €.

Ausschüsse: Eine Festlegung der Bezeichnung der Ausschüsse und der Ausschussgröße ist erforderlich. In der letzten Legislaturperiode bestanden neben dem Rechnungsprüfungsausschuss (6 MG) noch drei weitere Ausschüsse, „Tourismus und Gewerbe“ (6 MG), „Jugend, Sport, Kultur und Soziales“ (6 MG) und der „Feuerwehrausschuss“ (4 MG).

Nunmehr sind folgende Änderungen angedacht und in den Entwurf eingearbeitet:

Es sollen in dieser Legislaturperiode nur noch die Ausschüsse „Feuerwehr und Vereine“ und der „Rechnungsprüfungsausschuss“ bestehen. Die weiteren Ausschüsse „Tourismus und Gewerbe“ und „Jugend, Sport, Kultur und Soziales“ entfallen ersatzlos.

Sitzverteilungsverfahren: Es gibt drei verschiedene Sitzverteilungsverfahren, namentlich das Hare – Niemeyer, das Saint Lague/Schepers sowie das Verfahren nach d'Hondt. Die Entscheidung, welches Verfahren Anwendung finden soll, obliegt dem Gemeinderat als Ausfluss des gemeindlichen Selbstverwaltungsrechts.

Aufgrund der gegebenen Sitzverteilung ergeben sich jedoch keine Änderungen bei der Ausschussbesetzung bei der Anwendung der unterschiedlichen Verfahren.

Traditionsgemäß wurde bisher immer das Verfahren nach Hare – Niemeyer angewandt. Bei der Anwendung des Verfahrens Hare – Niemeyer stehen den einzelnen Fraktionen folgende Ausschusssitze zu:

1. Feuerwehr und Vereine CSU 2, SPD-FWG 2, FBL 2
2. Rechnungsprüfungsausschuss CSU 2, SPD-FWG 2, FBL 2

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„1. Der Gemeinderat beschließt die Anwendung des Hare – Niemeyer – Verfahrens bei der Sitzverteilung der Ausschüsse. 2. Der Gemeinderat beschließt die, der Niederschrift beigefügten Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts.“

7. Erlass einer Geschäftsordnung

Der Bayerische Gemeindetag hat rechtzeitig zu Beginn der neuen Legislaturperiode des

Gemeinderats zwei neue Geschäftsordnungsentwürfe erarbeitet, wovon ein Entwurf für kleinere Gemeinden konzipiert ist und der zweite Entwurf für größere Gemeinden und Städte.

Die bisherige Geschäftsordnung des Gemeinderats (2020 – 2026) entspricht weitestgehend der neuen Geschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetags. Die entsprechenden Geschäftsordnungsregelungen für Ausschüsse wurden aus dem Geschäftsordnungsentwurf für größere Städte und Gemeinden entnommen. Ein Großteil der vorgenommenen Änderungen zur Wahlperiode 2026/2032 geht auf die Neuerungen der Gemeindeordnung durch die Kommunalrechtsnovelle 2023 zurück.

Der nun dem Gemeinderat vorgelegte Geschäftsordnungsentwurf basiert im Wesentlichen auf den Regelungen der bisherigen Geschäftsordnung und wurde den neuerlichen Gegebenheiten wie z.B. Änderungen durch die neue GO sowie den Umgang mit elektr. Medien, Datenschutz entsprechend angepasst. Ebenfalls ergeben sich Änderungen bei den Ausschüssen und der Bewirtschaftungsbefugnis des ersten Bürgermeisters.

Festsetzung eines Ordnungsgeldes gegen die Sitzung erheblich störende Gemeinderatsmitglieder

Aufgrund der Änderung der GO zum 01.01.2026 wurde nun der Art. 53 Abs. 3 GO eingeführt, gemäß diesem nun die Möglichkeit besteht, in der Geschäftsordnung zu regeln, „dass die oder der Vorsitzende gegen Mitglieder, welche im Rahmen einer Sitzung die Ordnung erheblich stören, mit Zustimmung des Gemeinderates ein Ordnungsgeld bis zu 500 €, im Wiederholungsfall bis zu 1.000 €, festsetzen kann. Ein Wiederholungsfall (...) liegt vor, wenn gegenüber dem Mitglied innerhalb derselben Sitzung bereits ein Ordnungsgeld festgesetzt wurde.“

Ausschließlich digitale amtliche Bekanntmachungen

Variante 1b ausschließlich digitales Amtsblatt und alternativ Niederlegung und Bekanntgabe an der/den Gemeindetafeln.

Mit der Kommunalrechtsnovelle hat der Landesgesetzgeber die Voraussetzung für die Einführung einer ausschließlich digitalen Bekanntmachung nach Art. 26 GO ge-

schaffen. Alternativ wird die Niederlegung und Bekanntgabe an den Gemeindetafeln ermöglicht. Hintergrund ist die Regelung des Bundesgesetzgebers in § 3 Abs. BauGB. Demnach muss bei der ortsüblichen Bekanntmachung im Rahmen der dortigen Öffentlichkeitsbeteiligung zusätzlich zur Bekanntmachung im Internet eine andere, analoge Veröffentlichung für Personen ohne Internetzugang gewährleistet werden.

Das digitale Amtsblatt wird auf der Homepage veröffentlicht werden.

Die Verwaltung schlägt zudem vor, die Anzahl der Gemeindetafeln zu reduzieren.

Es gibt insgesamt 9 Amtstafeln. Diese sollen auf 2 Amtstafeln in den beiden Hauptorten St. Oswald (Rathaus) und Riedlhütte (Tourist – Info) reduziert werden.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat beschließt die als Anlage zur Niederschrift beigefügte Geschäftsordnung des Gemeinderates St.Oswald-Riedlhütte.“

8. Bildung von Ausschüssen und die Bestellung der Ausschussmitglieder

Siehe Übersicht auf Seite 13.

Dem Beschlusseinstimmig zugestimmt.

9. Bestellung der Verbandsräte für die Abwasserzweckverbände Klärwerk Spiegelau und Schönanger - St. Oswald und für die Schulverbände Grundschulverband Neuschönau und Paul - Friedl - Mittelschulverband

Siehe Übersicht auf Seite 13.

Dem Beschlusseinstimmig zugestimmt.

10. Bestellung der weiteren Bürgermeister zu Eheschließungsstandesbeamten

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Die beiden weiteren Bürgermeister Bach fischer und Tauscher wurden zu Eheschließungsstandesbeamten bestellt.“

11. Erklärung des 1. Bürgermeisters

Liebe Gemeinderäte,

am 08. März fand die Kommunalwahl in Bayern statt. Bei uns wurden die Gemeinderäte gewählt. Fünf amtierende Rätinnen bzw. Räte verzichteten auf eine erneute Kandidatur. Dem neuen Gremium gehören neun amtierende, zwei ehemalige und drei neue Gemeinderäte an. Ich freue mich auf die Zusammen-

arbeit mit euch allen zum Wohl für unsere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Sankt Oswald-Riedlhütte.

Einen Wehrmutstropfen gibt es allerdings: Seit 1972, also insgesamt 54 Jahre lang, saß mindestens eine Frau im Gemeinderat. Die Wähler haben entschieden, dass im Gemeinderat der Periode 2026 bis 2032 keine Frau im Gremium vertreten sein soll. In anderen Gemeinden bzw. auch im Kreistag stieg der Anteil der Frauen. Nichtsdestotrotz werden wir alle im Gemeinderat und ich als Bürgermeister für alle ein Ansprechpartner sein. Zumal wir in dieser Periode Gemeinderäte aus allen Ortsteilen haben: Guglöd, Haslach, Höhenbrunn, Totenmann, Sankt Oswald, Reichenberg, Reichenberg-Siedlung und Riedlhütte stellen einen oder mehrere Gemeinderäte!!

Dies ist wichtig und richtig, um für die kommenden Aufgaben, die uns alle erwarten, gerüstet zu sein. Jeder kann die Informationen, welche uns vorliegen, an die Bürger weitergeben, wenn dies gewünscht ist.

In naher Zukunft, wird es nicht einfacher werden. Vor allem die finanziellen Engpässe in vielen Kommunen und speziell bei uns beschäftigen mich. Eine vermutlich steigende Bezirksumlage wird vermutlich eine steigende Kreisumlage nach sich ziehen.

Bei uns in der Gemeinde stehen folgende Projekte die nächsten Jahre an: Fertigstellung des RÜB in Haslach, SRK in Riedlhütte (Geheimrat-Frank-Straße), Sanierung der Brücke in Riedlhütte (Riedlhütter Schleif), Sanierung Kirchstraße, Ertüchtigung RÜB St. Oswald, weitere Asphaltierungsarbeiten (Haslach, Josefhäuser u.a.). Und das Großprojekt der gemeinsamen Kläranlage in Grafenau. Zudem müssen wir uns in Zukunft auch um unsere Friedhöfe, hier insbesondere um die Leichenhäuser, kümmern.

Viele dieser Projekte müssen dann aber über Beiträge abgewickelt werden, was zusätzlichen Belastungen für unsere Bürgerinnen und Bürger bedeutet.

Aber ebenso wichtig ist auch die Entwicklung unserer Ortschaften. Wir müssen einen gemeinsamen Weg finden, diese auch weiterhin für die Zukunft attraktiv zu gestalten. Und nur so können wir auch Wohnraum für Familien schaffen, um dem demografischen Wandel entgegen zu wirken.

Bei allen Vorhaben ist aber, und dies wird u.a. immer wieder vom Landratsamt betont, das Augenmerk auf die Pflichtaufgaben der Kommune zu legen. Diese Pflichtaufgaben müssen auch priorisiert werden, um diese nach und nach abarbeiten zu können.

Wir haben uns aus diesem Grund auch in der Verwaltung überlegt, eine Sondersitzung / Infoveranstaltung für die Gemeinderäte, insbesondere für die neuen Räte, abzuhalten, damit diese umfassend informiert werden. Außerdem wird es für die neuen Räte einen Info-Nachmittag geben, die gemeindlichen Einrichtungen vorzustellen.

In der Vergangenheit ist nicht alles optimal gelaufen. Es gibt, wie überall, Möglichkeiten, um uns zu verbessern. Dies ist mir besonders wichtig!

Nur wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen, persönliche Interessen manchmal dem Gemeinwohl zurückstellen und für unsere Bürgerinnen und Bürger handeln, wird es uns gelingen, das Beste herauszuholen. Einigkeit in der Sache - für die Gemeinde Sankt Oswald-Riedlhütte!

Außerdem bitte ich die Gemeinderäte an Jubiläen und Vereinsfesten sowie an gemeindlichen und kirchlichen Anlässen teilzunehmen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit euch Allen und möchte mit einer Aussage des früheren Bürgermeisters von Röhrnbach Josef Eder schließen. Dieser sagte bei seinem Amtsantritt 1976 sinngemäß:

„Er erinnerte die Gemeinderäte daran, dass alle Beschlüsse zum Wohl der Gemeinde dienen sollen. Wenn sich alle daranhalten, dann werde man auch das vollste Vertrauen der Bürger besitzen. Vom Gemeinderat könne die Öffentlichkeit Arbeit und Erfolg erwarten, nicht jedoch Streit und Eigenbrötlerei. Jede Stimme im Gemeinderat hat das gleiche Gewicht, jede Ansicht ist wertvoll, gleichgültig von wem sie komme.“

12.1. Bauantrag zum Anbau eines Schuppens an das bestehende Gebäude auf der Fl.Nr. 1120 in Höhenbrunn (Reitstetten 5)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird der Anbau eines Schuppens an das bestehende Gebäude beabsichtigt. Das Grundstück liegt im Bebauungsplan „Höhenbrunn“. Im

Flächennutzungsplan ist das Grundstück als „MD“ gekennzeichnet. Ein Wasser- und Kanalananschluss wird nicht benötigt.

Folgende Befreiungen des Bebauungsplanes „Höhenbrunn“ werden beantragt.

Festsetzung im Bebauungsplan:

3.1 – Maß der baulichen Nutzung - Baugrenze

4.2.1. - Dachneigung Nebengebäude

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für den Anbau eines Schuppens an das bestehende Gebäude und den dazugehörigen Befreiungen des Bebauungsplans „Höhenbrunn“ auf der Fl.Nr. 1120, Gmgk. St. Oswald.“

12.2. Bauvoranfrage für den Anbau an das bestehende Wohnhaus auf der Fl.Nr. 2098 in Guglöd (Guglöd 18)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Vorbescheid eingereicht, es wird der Anbau an das bestehende Wohnhaus beabsichtigt.

Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Das Grundstück befindet sich aber innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils und das Vorhaben fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als MD gekennzeichnet. Die Erschließung der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung ist gesichert.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für den Anbau an das bestehende Wohnhaus auf der Fl.Nr. 2098, Gemarkung St. Oswald.“

12.3. Bauantrag zum Umbau und Sanierung des bestehenden Wohnhauses und zum Anbau einer Garage auf der Fl.Nr. 557 (Bräumeistersteig 2)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird der Umbau und die Sanierung des bestehenden Wohnhauses und der Anbau einer Garage beabsichtigt. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Das Grundstück befindet sich aber innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils und das Vorhaben fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Erschließung ist gesichert. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als MD gekennzeichnet.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Umbau und die Sanierung des bestehenden Wohnhauses und dem Anbau einer Garage auf der Fl.Nr. 557, Gmkg. St. Oswald.“

Übersicht der Ausschüsse

in Klammern die Stellvertreter

Feuerwehr und Vereine

GR Höcker Ludwig (GR Biebl Martin)
GR Bachfischer Peter (GR Graup Sebastian)
GR Sterr Christian (GR Büttner Stefan)
GR Sammer Michael (GR Tauscher Josef)
GR Ranzinger Paul-Peter (GR Urban Thomas)
GR Öttl Benjamin (GR Strohmeier Thomas)

Rechnungsprüfungsausschuss

Vorsitzender: GR Büttner Stefan
GR Häusler Matthias (GR Graup Sebastian)
GR Biebl Martin (GR Höcker Ludwig)
GR Büttner Stefan (GR Sterr Christian)
GR Tauscher Josef (GR Sammer Michael)
GR Pleintinger Klaus (GR Ranzinger Paul-Peter)
GR Strohmeier Thomas (GR Urban Thomas)

Zweckverband Klärwerk Spiegelau

1. Bgm: Waiblinger Andreas (2. oder 3. Bgm)
GR Höcker Ludwig (GR Häusler Matthias)
GR Bachfischer Peter (GR Biebl Martin)
GR Sammer Michael (GR Tauscher Josef)

Zweckverband Klärwerk Schönanger - St. Oswald

1. Bgm Waiblinger Andreas (2. oder 3. Bgm)
GR Ranzinger Paul-Peter (GR Öttl Benjamin)

Aufsichtsrat Ferienregion NP Bay. Wald

Ersatzmitglied 2. Bgm oder 3. Bgm

Schulverband Paul – Friedl – Mittelschule

Bgm. Waiblinger und GR Stefan Büttner (GR Christian Sterr)

Grundschulverband Neuschönau

Bgm. Waiblinger und GR Thomas Urban (GR Thomas Strohmeier)

Grundschulverband Spiegelau

Bgm. Waiblinger

Einführung eines digitalen Amtsblattes

Der Gemeinderat hat beschlossen, mit Beginn der neuen Legislaturperiode ein digitales Amtsblatt einzuführen. Damit sollen amtliche Bekanntmachungen künftig modern, schnell und unkompliziert über die Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Durch die Kommunalrechtsnovelle hat der Landesgesetzgeber die Voraussetzung für die Einführung einer ausschließlich digitalen Bekanntmachung nach Art. 26 GO geschaffen. Auf Grundlage der neuen Vorschriften ist es nun möglich Satzungen, Verordnungen und weitere amtlich bekannt zu machenden Inhalte in einem digitalen Amtsblatt zu veröffentlichen. Bisher wurde beispielsweise mit einer Bekanntmachung an den Anschlagtafeln darauf hingewiesen, dass die neu beschlossene „Plakatierungsverordnung“ für eine gewisse Dauer im Rathaus zur Einsichtnahme ausliegt. Wer die Verordnung an sich lesen wollte, musste also ins Rathaus kommen. Nun wird die Verordnung komplette im digitalen Amtsblatt zu lesen sein.

Zusätzlich bleibt in bestimmten Fällen weiterhin eine analoge Veröffentlichung und Niederlegung in der Gemeindeverwaltung bestehen. Hintergrund ist, dass z. B. im Bauleitplanverfahren eine digitale Bekanntmachung noch nicht ausreichend ist. Demnach muss bei der ortsüblichen Bekanntmachung im Rahmen der dortigen Öffentlichkeitsbeteiligung zusätzlich zur Bekanntmachung im Internet eine andere, analoge Veröffentlichung für Personen ohne Internetzugang gewährleistet werden.

Im Zuge der Umstellung wurde zudem die Anzahl der Amtstafeln reduziert. Von bisher neun Tafeln bleiben künftig zwei zentrale Standorte bestehen: am Pavillon am Rathaus in St. Oswald und im Rondell bei der Tourist – Info in Riedlhütte.

Das digitale Amtsblatt wird künftig auf der Homepage der Gemeinde unter dem Bereich „Rathaus“ abrufbar sein. Die Gemeinde verspricht sich davon mehr Aktualität, einen einfacheren Zugang zu Informationen sowie eine zeitgemäße Form der Bürgerinformation.

Stellenanzeige

Pädagogische Hilfskraft für die Offene Ganztagschule Neuschönau

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

**engagierte Mitarbeiter (m/w/d)
als Teilzeit/geringfügig Beschäftigte
oder Honorarkräfte**

Ihre Aufgaben:

- Nach Unterrichtsschluss unterstützen Sie unser Team in der Betreuung
- Sie helfen bei der Essensausgabe
- Sie geben Unterstützung bei den Hausaufgaben und beim Lernen
- Sie betreuen die Kinder während der Freizeitgestaltung
- Sie können kreative, sportliche oder musikalische Angebote planen und durchführen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

*Offene Ganztagschule Neuschönau: Frau
Astrid Palluotto, Schulstraße 11, 94556
Neuschönau,*

*Tel.: 08558 97094 oder 0151 27158910,
E-Mail: schwarzastrid2@gmail.com*

vhs Kurse

09.06.2026 18:45 Uhr Paracord
11.06./23.07.2026 19:00 Uhr Freies Malen
18.06./09.07./16.07.2026 18:45 Uhr Pilates
01.07./08.07./15.07./22.07.2026 19:00 Uhr
Kosmetik aus der Natur
07.07.2026 18:45 Uhr Jeans schick bestickt
28.07.2026 18:45 Uhr Art-Night
*Viele weitere Kurse finden Sie in unserem Programmheft, sowie im Internet unter: www.vhs-freyung-grafenau.de
Gerne senden wir Ihnen auch ein Programmheft zu!*

*Anmeldung und Information:
vhs des Landkreises Freyung-Grafenau, Frauenberg 17, 94481 Grafenau,
Tel. 08551/57-3300*

„Wir sind eine bunte Familie“

Das Frühlingsfest des Kindergartens St. Oswald unter dem Motto „Wir sind eine bunte Familie“ war ein voller Erfolg. Witterungsbedingt fand die Feier im Pfarrheim statt, wo die gesamte Kindergartenfamilie ein gemütliches



und fröhliches Beisammensein erleben durfte – bunt wie ein Regenbogen. Die Leiterin des Kindergartens Katrin Büttner freute sich über die zahlreichen Ehrengäste und Besucher, ob aus benachbarten Kindergärten, der Grundschule Neuschönau oder der Pfarrei. Besonders hob sie das Engagement des Elternbeirats hervor, der immer tatkräftig unterstützt, egal was es für Anfragen und Belange seitens des Kindergartens gibt. Auch der Elternbeiratsvorsitzende Michael Theuerjahr schloss sich der Begrüßung an und dankte seinem Team für die Unterstützung und den Einsatz. Durch das abwechslungsreiche Programm führte anschließend das Kindergartenteam mit den Kindern. Die Vorschulkinder trugen bunte T-Shirts in den Farben des Regenbogens und präsentierten passend zu ihrer jeweiligen Farbe kurze einleitende Sätze.

Als Überraschung für die Eltern gab es anlässlich des vergangenen Mutter- und Vaternachmittags kleine, selbst gestaltete Präsente der Kinder. Ein besonders schöner Moment war der Beitrag der Vorschulkinder, die ihr letztes Frühlingsfest im Kindergarten miterleben durften. Symbolisch schickten sie mit selbst gestalteten Postkarten ihre Wünsche in den Himmel. Die Kinder hatten sich ihre Wünsche selbst überlegt – ebenso bunt und vielfältig wie die Farben des Regenbogens. So hörte man Wünsche wie: „Ich wünsche mir, dass wir alle immer gemeinsam lachen können, gesund bleiben, immer unsere Familie haben und mutig sind.“ Nach der gelungenen Aufführung ging das Fest in einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen über. Für die musikalische Begleitung und eine gemütliche Atmosphäre sorgten die Geschwister Watzl mit bayerisch-österreichischen Klängen auf Gitarre, steirischer Harmonika und Querflöte. Der Elternbeirat kümmerte sich mit selbstgebackenen Kuchen sowie herzhaften Schmankerln wie Wurstsalat, Hotdogs und bayerischem Käse mit Brezen um das leibliche Wohl der Besucher.

Ein weiteres Highlight war die große Tombola, die seitens des Elternbeirats organisiert wurde. Jedes Los wurde verkauft. Ein herzliches Dankeschön gilt allen umliegenden Firmen und Geschäften für die großartigen Preise und die damit verbundene Unterstützung unseres Kindergartens.

Sobald das Wetter es zuließ, hörte man die Kinder draußen im Vorgarten Fußball spielen oder an den verschiedenen Aktionen teilnehmen, die von den pädagogischen Fachkräften angeboten wurden. Besonders beliebt waren die Blumenzwiebel Pflanzaktion, die „Wunschwiese“ mit persönlichen Wünschen auf kleinen Samensäckchen sowie das Basteln von „Mut Perlen-Armbändern“, die die Kinder aus bunten Perlen selbst gestalten durften.

EU

Neue Ausstellung im Waldgeschichtlichen Museum: Joy Flow

Mit einem wahren Freudenfluss startet das Waldgeschichtliche Museum St. Oswald in die Sommersaison. So die Übersetzung des Originaltitels Joy Flow



der brandneuen Ausstellung der Prager Künstlerin Kristina Maršíková Málková. Die studierte Restauratorin mit Böhmerwald-Wurzeln konzentriert sich in ihren Werken auf alltägliche Szenen, „die aber trotzdem oft frei von der Wirklichkeit dargestellt werden“, so Laudator Vladimir Horpeniak. „Dabei öffnet sie ganz oft ein Fenster zur Poesie.“ Im Mittelpunkt der Bilder stehen meist Menschen oder Orte, zu denen die Malerin eine emotionale Beziehung hat. Entstanden sei so auch die „Mona Lisa des 21. Jahrhunderts“, wie Horpeniak findet.

„Gerade in unserer modernen Zeit, in der zweckrationales Denken dominiert, ist Kunst unverzichtbar“, sagte auch Museumsleiter Christian Binder in seiner Begrüßung. Sie löse nicht selten den „Staub des Alltags“. Für erfrischend musikalische Stunden während der Vernissage sorgten anfangs Martin Kubát am Keyboard und Jadviga Falkenburg am Gesang, ehe beim Ausklang des Abends das Trio Veselé Dudáček aus Klatovic aufspielte.

Die Kunstaussstellung ist während der normalen Öffnungszeiten von Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Ausflugstipp - Landesausstellung „Musik in Bayern“

Von 25. April bis 8. November findet in Freyung die Landesausstellung statt. Gleich zu Beginn der Ausstellung sehen Sie einen Film im Cineplex Freyung und werden klanggewaltig empfangen. Danach gelangen Sie über die Klangbrücke ins TonYversum in eine musikalische Zeitreise. Es kann selbst ausprobiert werden und Sie erhalten tolle Einblicke in die Musikgeschichte. Ein Besuch lohnt sich.

Begleitend dazu werden tägliche Live-Acts in Freyung und der Region bespielt und besungen. Schauen Sie auch hier in das Programm.<https://www.musik-in-bayern.de/events/>



Goldener Steig 35
94568 Sankt Oswald
Tel. +49 (0) 8552/91491
Fax +49 (0) 8552/91492
Mobil 0171 883 02 80
info@heizung-praml.de

Haus- u. Energietechnik
Heizung - Solar - Sanitär

FAHRSCHULE
est. 1947 **WEISS**
SICHER. MODERN. ERFOLGREICH.

TELEFON: 08552 / 1676 E-MAIL: KONTAKT@FS-WEISS.DE
WEBSITE: WWW.FS-WEISS.DE INSTAGRAM: @FAHRSCHULE.INGO.WEISS

FILIALE GRAFENAU
GRÜBER STRASSE 3

FILIALE ST. OSWALD
GOLDENER STEIG 3

JETZT ONLINE ANMELDEN!



Aus der Grundschule

LLG-Lesemobil an der Grundschule Spiegelau

Das P-Seminar des LLG brachte mit seinem „Lesemobil“ frischen Lese-stoff an die Grundschule Spiegelau. Die Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs präsentierten dort ihre selbst verfassten Kinderbü-cher und sorgten bei den Grundschulkindern für eine abwechslungs-reiche Vorlesestunde. Mit viel Kreativität und Begeisterung stellten die jungen Autorinnen und Autoren ihre Geschichten vor. Titel wie „Mia und der Kohl im Garten“, „Freddy, der kleine große Fuchs“, „Stu-rer Stan“, „Hmm – du siehst doch gar nicht aus wie ich“ oder „Stoffel Schneemann“ behandelten Themen wie Freundschaft, Mut, Toleranz und Zusammenhalt.



Basketballcamp der BBA Passau

Am 05. und 12. Mai erlebten die 3. und 4. Jahrgangsstufen der Grund-schule Spiegelau einen Tag mit dem orangenen Ball: Das Basketball-camp der BBA Passau, das den Schülerinnen und Schülern auf unter-haltsame Weise die Grundlagen des Basketballsports näherbrachte. Der Fokus lag dabei auf dem gemeinsamen Spiel und dem Entdecken der Freude an der Bewegung.



Aus der Heinz-Theuerjahr Schule

Die dritten Klassen besuchen die Feuerwehr

Am 4. Mai haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und b die freiwillige Feuerwehr in Neuschönau besucht. Die Klassen hatten die Gelegenheit an drei verschiedenen Stationen die Schutzausrüstung eines Feuerwehrmanns/einer Feuerwehrfrau und das Fahrzeug genauer unter die Lupe zu nehmen. Es wurde flei-ßig nachgefragt und ausprobiert. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und Freude am direkten Lernen vor Ort.



Bücherbörse

Passend zum „Welttag des Buches“, der immer am 23. April eines jeden Jahres begangen wird, fand in der ersten Woche nach den Osterferien eine Bücherbörse an der Heinz-Theuerjahr-Schule statt. Weit über 150 Bücher wurden von den Schülerinnen und Schülern mitgebracht, um einem anderen Kind ein Leseabenteuer zu bieten.



Aus der Paul-Friedl Mittelschule

Beerensträucher für den Schulgarten

Im Rahmen der landkreisweiten Aktion „Gemeinsam Vielfalt pflanzen“ hat die Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte Zuwachs für ihren Schulgarten erhalten. Frau Lena Fröhler von der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege übergab im Beisein von Bürgermeister Andreas Waiblinger drei Beerensträucher an die Schule. Gemeinsam mit den engagierten Eltern und Landschaftsgärtnern Helmut und Ulrike Armgart pflanzte die Projektgruppe Schulgarten die Sträucher gleich fachgerecht ein. Die neuen Beerensträucher sollen künftig nicht nur die Artenvielfalt im Schulgarten fördern, die Schülerinnen und Schüler hoffen auch auf eine reiche Ernte.



Hosla aktiv

Was zeichnet eine Dorfgemeinschaft aus? Es ist das Wissen, dass nur mit vereinten Kräften etwas erreicht werden kann. Beim diesjährigen Maibaumstellen zeigte es sich wieder, dass auf unsere Dorfgemeinschaft Verlass ist. Mit vereinten Kräften und viel Muskelkraft wurde unser frisch geschmückter Maibaum nach alter Tradition



nur mit Holzstangen, den sogenannten Schwalben, in den tiefblauen Himmel gehievt. Kennzeichnend für den Zusammenhalt im Dorf zierte eine Holztafel mit dem Sinnspruch „Mein Dorf, das die Tradition in Ehren hält, hat mich mit vereinten Kräften hier erstellt. Betrachte mich und denke stets daran, dass einer alleine nichts erreichen kann“ unseren stolzen 31 Meter hohen Maibaum. Traditionell feierte die Dorfgemeinschaft ihren prächtigen Baum mit leckeren Lewwerkasemmeln, frischem Bucher-Hopfentrock und zünftiger Musik feucht-fröhlich, getreu dem Motto „Hosla aktiv!“

BB

Für ein Leben in Würde und Menschlichkeit

Angela Klessinger



Wir bieten Ihnen

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgungen

Kostenlose Beratung 24 Stunden erreichbar

ambulanter Pflegedienst
St. Raphael

Geheimrat-Frank-Str. 27, 94566 Riedlhütte

Tel.: 08553 / 97 97 70 Fax: 08553 / 97 97 72

Mail info@pflegedienst-st-raphael.de

Web www.pflegedienst-st-raphael.de

PODOLOGISCHE FACHPRAXIS FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

HEINZ STEMPINSKI
Podologe



Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker

Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team

Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau

Mobil 0151 50560915

Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

SANITÄTSHAUS ZAGLAUER



Orthopädie- & Rehathechnik

*Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!*

Leuchtenbergerweg 7

94481 Grafenau

Tel. 085 52/92 04 31

Fax 085 52/92 04 33

info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de

PRADL BESTATTUNGEN

Miteinander stark sein, füreinander da sein.

Bahnhofstraße 12, 94078 Freyung, Tel.: 08551 / 6471

Stadtplatz 14, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 974924

Website: www.Bestattungen-Pradl.de

E-Mail: info@bestattungen-pradl.de

Facebook: [Bestattungen Pradl](https://www.facebook.com/Bestattungen-Pradl)

Instagram: [bestattungen_pradl](https://www.instagram.com/bestattungen_pradl)



Stefan Pradl mit Team

Herzlichen Glückwunsch

zum 75. Geburtstag:

Lydia Schwiewagner
Erich Joachimstaller

zum 80. Geburtstag:

Werner Hruschka

zum 85. Geburtstag:

Rosmarie Fleissner

zum 91. Geburtstag:

Franz Fleissner
Maria Kluge
Hermine Fleissner

zum 92. Geburtstag:

Manfred Schmitz
Waltraud Wiesmann

zum 93. Geburtstag:

Helga Weitzel

(Jubilarer von 01.05 bis 31.05.2026)

Fotos der Jubilarer können ggf. erst in der nächsten Erscheinung platziert werden, je nachdem wann der Besuch statt findet)

Standesamt

Das für den Gemeindebereich St. Oswald-Riedlhütte zuständige Standesamt Grafenau bittet in standesamtlichen Angelegenheiten um entsprechende, vorherige telefonische Terminvereinbarung!
Telefon: 08552/9623-46

Veröffentlichung:

Alle Jubilarer, die ihren Geburtstag bzw. das Ehejubiläum nicht veröffentlicht haben wollen, bitten wir, dies jeweils bis zum 15. des Vormonats bis 12 Uhr bzw. zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde, Tel.: (08552) 9611 - 10, E-Mail: poststelle@sankt-oswald-riedlhuetten.de zu melden. Möglich ist dies auch in der Tourist Info.

Die widerrufliche Einwilligung zur Veröffentlichung im Rachelblatt gem. Art. 15 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) hat bei der Gemeinde zu erfolgen. Im Falle einer Bestattung außerhalb der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte hat dies der trauernde Angehörige ebenfalls mit der letzten Wohnortgemeinde abzuklären.

Wir trauern um:

Trs Erika, Riedlhütte - 85 Jahre

Als Neubürger begrüßen wir

Dr. Tobias Kürschner, Riedlhütte
Maier Klaudia, Riedlhütte
Hermansdorfer Rudolf, Riedlhütte
Madl Gabriele, St. Oswald
Reichardt Ellen, St. Oswald

Zur Hochzeit gratulieren wir:

Carolina und Fritz Baumann



Fuchs Kreszenz zum 85. Geburtstag.



Eichinger Heinrich zum 80. Geburtstag.

Autohaus Richard Hable

BMW Vertragshändler MINI Service
Spitalstraße 33
94481 Grafenau
Tel. 08552/9607-0
www.bmw-hable.de



Freude am Fahren

Postkarte die 1937 verschickt wurde.
Vielen Dank für diese an Anneliese Bomeisl aus Haslach.



Der Schuster Johann Schuster

Im Freilichtmuseum Finsterau bin ich auf eine interessante Geschichte gestoßen. Johann Schuster hatte wohl im Jahr 1954 in St. Oswald eine Schusterwerkstatt. Wer kann sich daran noch erinnern und wer hat evtl. sogar noch Fotos davon. Gerne an rachelblatt@gmx.de Rückmeldung geben. Ich würde mich sehr freuen. Johann Schuster wurde 1912 in Außergefeld geboren und der Rufname war aufgrund seines Handwerks und seines Familiennamen „Schuaster-Schuaster“. Er ging von 1926-1929 in Winterberg in Lehre. 1943 kehrte er verwundet aus dem Krieg zurück. Und machte 1943 bei der Handwerkskammer Passau die Meisterprüfung. Sein Meisterstück waren Kinderschuhe, die im Freilichtmuseum ausgestellt sind. Dann heiratete er Justine Vater und wurde 1946 zusammen mit seiner Frau und seiner Tochter aus Außergefeld vertrieben. Dann zog er nach Graupsäge nach Neuschönau und baute dann 1954 in St. Oswald in Draxelsschlag ein eigenes Haus mit Werkstatt.

AKTUELLES AUS UNSERER FERIERENREGION

35 Jahre BöhmerwaldCourier



In diesem Jahr steht im Bayerischen Wald ein ganz besonderes Jubiläum im Mittelpunkt: 35 Jahre Wiederaufnahme des grenzüberschreitenden Zugbetriebs am Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein und zugleich 35 Jahre BöhmerwaldCourier. Bereits nach kurzer Grenzöffnung wurde der BöhmerwaldCourier ins Leben gerufen, um die Bahnstrecke zu beleben und neue touristische Impulse zu setzen. Schon die erste Fahrt übertraf alle Erwartungen. Herzstück des Angebots sind bis heute geführte Tagesausflüge mit Bahnreise, deutschsprachiger Reiseleitung sowie kulturellen, kulinarischen und landschaftlichen Highlights. Ab dem 13. Mai finden wieder jeweils mittwochs die Fahrten nach Klattau statt. Ab dem 23. Juli werden im zweiwöchentlichen Rhythmus jeweils donnerstags Fahrten nach Pilsen angeboten. Zusätzlich geht es während der bayerischen Pfingst- und Sommerferien jeweils dienstags zur Aschenbrödel-Burg Švihov. Infos zu den Fahrten und zum Jubiläumsjahr: https://www.ferienregion-nationalpark.de/fileadmin/ferienregion/PR/Pressemitteilungen/2026/fnbw_pre_ssemitteilung_b%3C%86b%20merwaldcourier.pdf

Raus in die Natur



Zahlreiche Berghütten haben wieder ihre Türen geöffnet und laden Wanderer, Ausflügler und Naturfreunde zu genussvollen Touren mit gemütlicher Einkehr ein. Auch in diesem Jahr gibt es wieder neue Angebote zu entdecken: Eine grenzüberschreitende Wanderung in Bayerisch Eisenstein, bei der die besondere Natur entlang der Grenze zwischen Bayern und Böhmen erlebt werden kann. Ergänzt wird das Angebot durch das Sommerführungsprogramm des Nationalparks Bayerischer Wald, das seit Mai wieder zahlreiche geführte Touren und Veranstaltungen bietet. Dabei erhalten Naturinteressierte spannende Einblicke in Flora, Fauna und die einzigartige Wildnis der Region und können den Nationalpark auf besondere Weise entdecken. Die Touren sind im Erlebnisshop der Ferienregion buchbar: <https://shop.ferienregion-nationalpark.de/Erlebnisse/#/erlebnisse> Damit die Ausflugsziele und Wandergebiete auch bequem und umweltfreundlich erreichbar sind, starten am 14. Mai erstmals in diesem Jahr die Igelbusse in die Saison. So gelangen Gäste und Einheimische stressfrei und ganz ohne Auto zu zahlreichen Wanderungen und Freizeitziele in der Region.

Vom Wald die Besten Wandertipps



Wer Inspiration für die nächste Wandertour sucht, wird auf den Social-Media-Kanälen der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald fündig. Auf Instagram und Facebook erwarten dich regelmäßig neue Wandertipps, stimmungsvolle Eindrücke aus der Region und kurze Videos, die Lust machen, selbst die Wanderschuhe zu schnüren. Lass dich bequem von zuhause aus inspirieren, entdecke abwechslungsreiche Routen und plane ganz entspannt deine nächste Tour – vom ersten Eindruck bis zum Aufbruch in die Natur.

Zu den Social-Media-Kanälen:

WhatsApp-Kanal:

<https://www.whatsapp.com/channel/0029VaHXUpaLNSaAtzxyct3p>

Instagram & Facebook:

[ferienregion_nationalpark](https://www.instagram.com/ferienregion_nationalpark)

Youtube:

<https://www.youtube.com/@ferienregionnationalparkba7766>

Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte



Rathaus St. Oswald

Lusenstr. 2, 94568 St. Oswald

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr
MI 14-17.30 Uhr

Auf Grund der Gleitzeitregelung sollten für Anträge bzw. Beratung zur Vermeidung von Wartezeiten mit dem jeweiligen Sachbearbeitern Termine vereinbart werden.

Amt

(08552) 9611 - 10

poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de

Bürgeranlaufstelle - Stefanie Brandl

Bürgermeister Andreas Waiblinger - 22
buergermeister@sankt-oswald-riedlhuette.de
Nina Vater - Geschäftsleitung - 20
nina.vater@sankt-oswald-riedlhuette.de
Simon Eider - Finanzen, Kämmerei - 33
simon.eider@sankt-oswald-riedlhuette.de
Christian Sammer - Steuer-, Gewerbeamt - 32
christian.sammer@sankt-oswald-riedlhuette.de
Simon Schneck - Kassenverwalter - 30
simon.schneck@sankt-oswald-riedlhuette.de
Sabine Hobelsberger - Einwohnermeldeamt - 34
sabine.hobelsberger@sankt-oswald-riedlhuette.de
Stefanie Brandl - Bauamt/Bürgerbüro - 29
stefanie.brandl@sankt-oswald-riedlhuette.de

Wasserwerk: außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses melden Sie Störungen bei der Zentrale „Waldwasser“ unter (09938) 919330.

Ärzte:

Arztpraxis Riedlhütte (08553) 2713
Zahnärzte Riedlhütte Thomas u. Maria Denk (08553) 6931

Museum:

Waldgeschichtliches Museum (08552) 9748890
(Di bis SO 9-17 Uhr, MO nur an Feiertagen)

Touristinformation:

Touristinformation Riedlhütte (08553) 8919201
(Mo-Fr 9-12 Uhr und Mo+ Di 14-17 Uhr, Do 13-17 Uhr)

Kindergarten St. Katharina Riedlhütte pflegt langjährige Kooperation als Nationalpark- Partner- Kindergarten

Seit vielen Jahren pflegt der Kindergarten Riedlhütte eine sehr gute Kooperation mit dem Nationalpark Bayerischer Wald.

Jedes Jahr kommen die Schulanfänger der Kita in den Genuss der Waldtage, die einmal monatlich mit den Waldführerinnen im Tierfreigehege oder rund um das Hans- Eismann- Haus stattfinden.

Dank der engagierten Eltern, die dazu Fahrgemeinschaften bilden und sich um den Transport der Kinder kümmern, kann dies ganzjährig und auch außerhalb der Fahrzeiten der Igelbusse stattfinden.

Beim letzten Mal war der Luchs das Thema. Nach einer kleinen Erkundungstour im Wald kamen die Kinder gespannt beim Luchsgehege an. Nun hieß es warten, beobachten, warten..... die Geduld der Kinder war groß und wurde mit einer Luchs Sichtung belohnt. Sie entdeckten den Luchs zwischen Bäumen und Steinen und konnten ihn lange und intensiv beobachten. Seit dem steht fest: Der Luchs ist dieses Jahr unser Lieblingswaldtier. An den nächsten Tagen wurde das Thema Luchs gemäß der Reggio-inspirierten Bildungsarbeit in der Kita mit Erzieherin Alina Strohmeier, die den Schwerpunkt „Natur- und Umweltbildung“ betreut, vertieft.

Die Kinder lernten dabei sehr viel über den Luchs und seinen Lebensraum und gestalteten ein Luchs- Buch in Leporello Form und stellten alles Wissenswerte über den Luchs auch den jüngeren Kindern in der Kita vor. Zum Abschluss des Luchsprojektes brachten die Kinder dieses Buch mit in den Nationalpark und überraschten damit die Waldführerinnen Regina Mayer und Moni Deuschinger.

Mit den selbst gestalteten Luchsmasken gab es ein Erinnerungsfoto unter der Luchs Skulptur.

BTL



Brief- und Paketservices an der neuen Poststation in Sankt Oswald- Riedlhütte

Eine Anlaufstelle für Post- und Paketservices gibt es ab sofort in Riedlhütte: Die Deutsche Post und DHL haben in der Geheimrat-Frank-Str. 14



eine Poststation in Betrieb genommen. Der neuentwickelte Automat ist rund um die Uhr und an sieben Tagen in der Woche zugänglich. Er bietet nahezu alle Postdienstleistungen, die Kunden in Filialen am häufigsten nachfragen. Der Kauf von Brief- und Paketmarken ist ebenso möglich wie der Versand von Briefen und Paketen. Auch der Empfang von DHL Paketen ist an der Poststation 701 mit 48 Paketfächern möglich. Für diesen Service ist – wie bei der Packstation – eine einmalige Registrierung erforderlich.

Die Poststation hat einen Touchscreen und ist intuitiv bedienbar. Die Automaten haben einen integrierten Briefkasten sowie Paketfächer. Brief- und Paketmarken können an den Poststationen bargeldlos mit allen gängigen EC-Karten, mit Visa- und Master Card sowie mit Google Pay und Apple Pay gekauft werden. Die Nutzung der Poststation ist nicht mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Die Gemeinde Sankt Oswald-Riedlhütte bedankt sich auch bei Herrn Alexander Schwankl. Auf dessen Grundstück steht die neue Poststation. Vielen herzlichen Dank für die Bereitschaft zur Aufstellung der Poststation. Bei Problemen mit der Poststation können Sie sich über Telefon oder Video mit einem Mitarbeiter verbinden lassen. Dieser führt Sie dann durch das Menü, so dass ihr Auftrag bearbeitet werden kann.

Sollte innerhalb unserer Gemeinde jemand Interesse haben einen Paketshop zu betreiben, so können Sie sich in der Gemeindeverwaltung melden und wir stellen den Kontakt her.

PRINT & WEB-SERVICE

FLYER BROSCHÜREN PLAKATE BRIEFPAPIER CMYK HOMEPAGE DTP DRUCKVORSTUFE

Ziegelhüttenweg 8 · 94566 Riedlhütte
Telefon 08553 9788908 · mobil 0171 9509514
info@hl-medien.de · www.hl-medien.de

Spenglerei Riedl

GmbH & Co. KG

Geheimrat-Frank-Str. 42, 94566 Riedlhütte

Tel.: 0 85 53 / 97 82 04

Fax: 0 85 53 / 97 82 05

E-Mail: kontakt@spenglerei-riedl.de

DJK SV St.Oswald hält Generalversammlung ab

1. Bürgermeister Andreas Waiblinger erläuterte in seinen Grußworten den momentanen Stand der Umbauarbeiten am alten Sandplatz und gab einen kleinen



Einblick in die weiteren Planungen. Eine Teilfläche wurde bereits geschottert, die neue Stützmauer wird ebenfalls bald in Angriff genommen. Er bedankte sich abschließend bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und betonte, wie wichtig das Ehrenamt in der heutigen Zeit sei. Ehrenvorsitzende Christine Biebl-Friedl blickte in ihren Grußworten auf 99 Jahre Sportverein zurück. Sie merkte an, dass Menschen von Beginn an in guten und in schlechten Zeiten zusammengearbeitet haben und es auch in Zukunft nur mit Zusammenarbeit weitergehen könne. 1. Vorsitzender Alexander Friedrich gab einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Die Flutlichtanlage am Sportplatz konnte in Betrieb genommen werden und die Umbauarbeiten am alten Sandplatz wurden begonnen. Er erwähnte ebenfalls das 100-jährige Jubiläum im nächsten Jahr und machte deutlich, dass für ein Gelingen alle an einem Strang ziehen müssen. Zum Abschluss bedankte er sich bei der scheidenden Geschäftsführerin Lieselotte Besendorfer für ihre langjährige ehrenamtliche Arbeit.

Geschäftsführerin Lieselotte Besendorfer gab einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Geschäftsjahr. Die Mitgliederzahlen des Vereins bleiben zwar weiterhin stabil, es sei aber dringend notwendig, dass für die Zukunft wieder aktiv Mitglieder gewonnen werden. Abschließend beglückwünschte sie Christine Biebl-Friedl, die für ihre Jahrzehnte lange Arbeit von der Gemeinde St.Oswald-Riedlhütte mit dem Ehrenpreis ausgezeichnet wurde. Sie gab in der Versammlung ebenfalls ihren Rücktritt bekannt. Nach 10 Jahren sei es an der Zeit ihr Amt in jüngere Hände zu übergeben.

Hauptkassier Harald Wiesmann berichtete von einer „soliden finanziellen Situation“ des Vereins.

Spartenleiter der Sparte Ski, Jürgen Meininger, berichtete über die Spartenversammlung mit Neuwahlen.

1.Spartenleiter: Jürgen Meininger, 2. Spartenleiter: Fabian Hobelsberger, Kassier: Georg Liebl, Schriftführerin: Theresa Meininger. In Planung sei außerdem eine Vereinsmeisterschaft für „jedermann“ und die Durchführung eines Skikurses, falls es die Schneeverhältnisse im kommenden Winter zulassen.

Spartenleiter der Sparte Eisstock Reinhold Biebl teilte der Versammlung ebenfalls die Ergebnisse der Spartenversammlung mit Neuwahlen mit. 1.Spartenleiter: Reinhold Biebl, 2. Spartenleiter: Sebastian Sigl, Kassier: Manuel Augustin, Schriftführer: Lisa Biebl, Mixed-Wartin: Anita Wagner Beisitzer: Johann Biebl, Sebastian Kölbl

Er merkte an, dass seit einem Jahr kein aktiver Spiel- und Trainingsbetrieb mehr stattfindet. Die neue Spartenleitung sei aber aktiv in der

Planung wieder 14-tägig ein Training durchzuführen, eine Vereinsmeisterschaft auf die Beine zu stellen und kleinere Modernisierungsarbeiten in und um die Eisstockhütte in Angriff zu nehmen.

Manuel Hobelsberger berichtete von der Sparte Fußball. Auch er teilte die Ergebnisse der Neuwahlen mit.

Spartenleiter: Manuel Hobelsberger, Simon Schneck, Thomas Köhl, Kassier: Stefan Lender Jugendleitung: Johannes Graup, Karl-Heinz Schopf, Schriftführer: Matthias Hopfinger Beisitzer: Paul Ranzinger, Julian Denk, Thomas Schrönghamer, Manuel Aufschläger, Alexander Friedrich Aus sportlicher Sicht befindet man sich in einer Saison mit Höhen und Herausforderungen. Nach der Trainerentlassung steuert nun Manuel Weiermann das Geschehen. Diesbezüglich merkte er an, dass teilweise durch Einflüsse von außen das Teamklima stark beeinflusst wurde und hier in Zukunft wieder an einem Strang gezogen werden muss. In der nächsten Saison will man definitiv wieder vorne mitspielen. Sehr stolz sei er darauf, mit 35 Spielern aus dem eigenen Dorf sowohl eine 1. als auch eine 2. Mannschaft stellen zu können. Aktuell spielen zusätzlich 15 Oswaidler-Jugendliche in der Spielgemeinschaft. Die Sparte Tennis verzeichnet konstante Mitgliederzahlen, wie Spartenleiter Simon Schneck berichtete. Im Sommer trainierten 17 Kinder unter der Leitung von Übungsleiter Leo Eder. Zum Ende des Sommertrainings fand auch wieder die Tennisolympiade statt und seit Langem wurden wieder 2 Freundschaftsspiele gegen den TC Freyung organisiert.

Aufgrund von Terminproblemen wurden im letzten Jahr keine Vereinsmeisterschaften im Erwachsenenbereich durchgeführt; stattdessen organisierte man ein „Spielen und Sitzen“, das gut angenommen wurde. In Zukunft werde auf Vereinsmeisterschaften im bisherigen Format verzichtet und dafür Wochenendaktionen für Jung und Alt organisiert. Schneck bedankte sich bei Erich Joachimstaller und Christian Friedrich für ihren Einsatz am Tennisplatz sowie bei Christina Joachimstaller für die herausragende Jugendarbeit.

Auch er berichtet abschließend von den Ergebnissen der Spartenversammlung mit Neuwahlen:

1.Spartenleiter: Simon Schneck, 2.Spartenleiter: Dieter Biebl, Kassier: Ingo Jachmann Schriftführer: Martin Schropp Jugendleiter: Johannes Vater Platzwarte: Christian Friedrich, Erich Joachimstaller, Ruda Klimek Beisitzer: Christina Joachimstaller, Daniela Nußhardt

Nach Bildung eines Wahlausschusses durch 1.BGM Andreas Waiblinger und Ehrenvorsitzende Christine Biebl-Friedl wurden die Neuwahlen der Vorstandschaft durchgeführt.

1.Vorstand: Alexander Friedrich, 2.Vorstand: Simon Schneck, Geschäftsführer: Christian Friedrich (auf ein Jahr gewählt), Kassier: Harald Wiesmann Jugendleiter: Jürgen Meininger Beisitzer: Julian Denk, Matthias Hopfinger Bestimmt wurden:

Geistlicher Beirat: Pater Bobby Joseph, Kassenprüfer: Harald Riedl, Martin Seidl, Beauftragte für die Vereinschronik: Lieselotte Besendorfer Der neugewählte 2. Vorsitzende Simon Schneck bedankte sich zum Abschluss der Versammlung bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht eine gute Heimfahrt.

NF

Liebe Pfarrgemeinde,



der Monat Juni steht vor der Tür und mit ihm zieht der Sommer ein. Die Tage werden länger, die Sonne strahlt intensiver und die Natur zeigt sich in ihrer vollen Pracht. Es ist eine Zeit des Aufbruchs und der Freude. Wenn ich morgens aufstehe, ein bisschen früher als mein Mann und meine Kinder, stehe ich gerne am Küchenfenster und

freue mich, wenn die Sonne aufgeht und richtig kräftig strahlt. Mit guten Gedanken und einem Gebet kann der Tag starten! Seit Pfingsten und im Monat Juni bete ich verstärkt zum Heiligen Geist, der bei mir sonst oft zu kurz kommt, da ich meist zu Gott, Jesus oder Maria bete. Der Juni ist nicht nur der Beginn der Sommerzeit, sondern auch eine Einladung, die Schönheit der Schöpfung bewusster wahrzunehmen und zu genießen. In diesen warmen Tagen haben wir die Möglichkeit, uns im Freien aufzuhalten, den Garten zu pflegen und draußen zu sitzen. Es ist eine Zeit, in der wir auch innerlich auftanken können. Der Sommermonat lädt uns auch ein, dankbar zu sein, für die kleinen und großen Alltagswunder des Lebens. Das Blühen der Blumen, das Zwitschern der Vögel, das Spielen und Lachen der Kinder, die draußen im Garten spielen. All diese Momente erinnern uns daran, wie reich unser Leben durch Gottes Schöpfung ist. Lasst uns diese Zeit auch nutzen, um Gemeinschaft zu erleben und zu stärken. Der Juni bietet viele Gelegenheiten, um miteinander in Kontakt zu treten und gute Gespräche zu führen. Sei es daheim privat bei gemeinsamen Grillabenden, bei einem Dorffest, bei verschiedensten kulturellen Veranstaltungen und auch bei kirchlichen Angeboten und Gottesdiensten.

An Fronleichnam zum Beispiel zeigen wir öffentlich und gemeinsam unseren Glauben! Unsere Gemeinschaft, ob in der Nachbarschaft, im Dorf, in der Stadt, im Verein oder in der Kirche, lebt von diesen Begegnungen und sie sind ein Ausdruck unserer christlichen Nächstenliebe. Mögen die warmen Sonnenstrahlen des Junis uns alle mit neuer Energie und Freude erfüllen und nutzen wir die Zeit, um Gott in der Fülle seiner Schöpfung zu begegnen. Und beten Sie verstärkt zum Heiligen Geist!

Zum Schluss möchte ich Ihnen gute Wirkungen des Heiligen Geistes wünschen: Stärke, Kraft und Mut in schwierigen Situationen, Trost und inneren Frieden, Weisheit und Erkenntnis, Liebe und Geduld, Orientierung bei Entscheidungen, Stärkung des Glaubens und Inspiration zum Beten

Ihnen allen einen gesegneten Juni, voller Licht, Wärme und Gemeinschaft.

Ihre / Eure Steffi Krickl

Gemeindereferentin im Pfarrverband Grafenau

Pfarrverbandsbüro Grafenau

Rosenauer Str. 1

94481 Grafenau

Tel. 08552-1271; Fax: 08552-920615

Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de

Internet: www.pfarrverband-grafenau.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mo., Do.

14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Pfarrverband Riedlhütte/Spiegelau

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und weitere Veranstaltungen erfahren Sie im kath. Pfarrbüro Spiegelau,

Tel. 08553/1252 oder übers Internet

www.pfarrverband-spiegelau.bistum-passau.de

www.evangelisch-grafenau.de



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Werkstattersatzwagen
- Reifenservice
- TÜV und AU-Abnahme
- Unfallinstandsetzung
- System-Diagnose



KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56

94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391

e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de

Kartenlegen vor Ort oder per Telefon



Große Legung 65 € (ca. 45-60 Min.)

Kleine Legung 35 € (ca. 20 Min.)

HerzLicht Praxis Christine & Carmen Frisch,
Lusenstr. 36, 94568 Sankt Oswald

Tel. 08552-9746391 www.herzlicht-sonnenberg.de



staatl. geprüfter und anerkannter
Physiotherapeut

Roland Mayer

Forsthausstr. 7

94566 Riedlhütte

Anmeldung unter:

Tel.: 08553/920300

Thomas Strohmeier

Selbstständiger Immobilienmakler

☎ 0160-90357468

🌐 www.living-immo.com

✉ t.strohmeier@living-immo.com

📍 Totenmannen Straße 8, 94568 St. Oswald

living immo



SCAN ME!

Apothekennotdienst

Um den aktuellen Apotheken-Notdienst zu finden, können Sie die kostenlose Apothekennotdienst-Hotline 0800 00 22833 (Festnetz) oder Kurzwahl 22833 von jedem Handy (69 cent/Min) oder die Online-Suche von aponet.de (www.aponet.de) nutzen.

Öffnungszeiten Recyclinghof

St. Oswald

Tel.: (0 85 52) 47 76

FR 13-16 Uhr, SA 9-12 Uhr

April-Okt: MI/FR 14-17 Uhr, SA 9-12 Uhr

Grafenau

Tel.: (0 85 52) 785)

MO-FR 8-16 Uhr, SA 9-14 Uhr

April-Okt: MO-FR 8-17 Uhr, SA 8-16 Uhr

Quelle: www.awg.de

100-jähriger Kalender im Juni und Juli

Juni

- 13. – 22. Regenwetter
- 23. wieder schön, doch kommt zum Tagesende Donner und Regen
- 24. – 30. schöne Tage; Wein- und Weizenblüte

Juli

- 1. – 3. große Hitze
- 4. – 5. großer Donner und Regen
- 6. – 7. Heuwetter
- 8. – 12. Regenwetter
- 13. ein schöner Tag
- 14. – 20. Regenwetter

(Quelle: <https://www.100-jaehriger-kalender.com/wetter-2024>; Stephan Wild)

Telefonnummern Apotheken:

Stadt-Apotheke Grafenau, 08552/96140
 Marien-Apotheke Grafenau, 08552/3538
 Wald-Apotheke Schönberg, 08554/892
 Obere Apotheke Grafenau, 08552/760
 Wald-Apotheke Spiegelau, 08553/96040
 Margareten-Apotheke Schön., 08554/96110

Telefonnummern Schulen/Kindergärten:

Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte

08553 96060

Grundschule Neuschönau 08558 97090

Grundschule Spiegelau 08553 1260

Kindergarten St. Oswald 08552 4645

Kindergarten Riedlhütte 08553 2333

Öffnungszeiten Berghütten

Lusenschutzhäus:

ab 1. Mai täglich geöffnet bis 18 Uhr.

Racheldiensthütte:

ab 24.4 täglich von 10-18 Uhr. (Bei schlechter Witterung ggf. anders)

Dreisessel:

MI - DO - SO: 9 - 17 Uhr; FR + SA: Sundowner 9 - 20 Uhr, Warme Küche täglich bis 16 Uhr

Schwellhäusl:

täglich von 10 bis 17 Uhr.

Falkenstein:

01. Mai bis 31.10 tägl. 10-17 Uhr.

Cafe Wistlberg:

MI bis MO von 10-18 Uhr. DI Ruhetag

Grundsätzliches und Datenschutz

Jeder Autor ist für seinen Beitrag selbst verantwortlich. Man behält sich vor eingegangene Texte zu kürzen. Die Meinung der eingesandten Texte muss nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Graf-Grafik und mehr übernimmt für die Texte und Fotos keine Haftung auf Richtigkeit.

Falls nicht anders vermerkt stammen die Fotos von den Vereinen oder Personen die den Text geschrieben haben.

Datenschutzrechtliche Dinge müssen durch den Verein oder die Person, die die Bilder an die Redaktion schicken, geklärt werden.

Bitte beachten Sie die neuen Datenschutzrichtlinien.

Erhält ein zu veröffentlichender Artikel oder Beitrag für das Rachelblatt personenbezogene Daten, wie Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer, so ist ausschließlich der Verfasser des Artikels dafür verantwortlich, dass die Einwilligung des Betroffenen - zum Abdruck im Rachelblatt und zur Veröffentlichung der Rachelblatt-Ausgabe im Internet gem. §4 a Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorliegt.

Auf geschlechtsneutrale Differenzierung wird verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter

Impressum

Rachelblatt

Herausgeber:

Graf-Grafik und mehr
 Poststr. 25, 94568 St. Oswald
 Tel. 0151 22931067
 E-Mail: rachelblatt@gmx.de

Redaktion, Satz und Gestaltung:

Christina Graf

Ausgabe:

183. Ausgabe - 15. Juni- 15. Juli 2026

Erscheinung:

monatlich (kostenlos)

Druck:

agentur SSL, Grafenau

Verteilung:

bis zum 15. des Monats

Naturbaustoffe

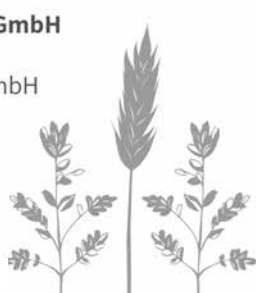
huppenberger

Naturdämmstoffe Huppenberger GmbH

Naturdämmstoffe Huppenberger GmbH
 Glashüttenstr. 8
 94566 Riedlhütte

☎ 08553 4 06 99 -0

info@natur-huppenberger.de
www.huppenberger-naturbaustoffe.de



Notruf

Polizei 110
 Feuerwehr 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdi. Bayern 116
 117



Polarlichter über unserer Gemeinde von A. Graup

Sie brauchen **DRUCKSACHEN** für Ihre Firma oder privat?

- Briefbögen & Endlosdruck
- Geschäftsdrucksachen aller Art
- individuelle Visitenkarten
- Stempel
- Schülerzeitungen
- Kuverts
- Bindearbeiten aller Art

08552 625093

Agentur SSL
Druck & Medien

Sachsenring 31
94481 Grafenau
www.agentur-ssl.de
info@agentur-ssl.de

DURCH EIGENE PRODUKTION
DIGITAL DRUCK
SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG!

BAUSPENGLEREI FROST

- Bauspenglerei
- Alu-WIG-Schweißen
- Flachdachabdichtung
- Kran / Arbeitsbühne
- Meisterbetrieb

Am Hochfeld 20, 94566 Riedlhuber
Tel.: 085 53-920 757 0, Mobil: 0160 / 96 885 302
E-Mail: frost.s@freenet.de

HÖHENBRUNNER WALDFEST

25. – 26. JULI 2026

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR HÖHENBRUNN LÄD HERZLICH EIN!

SONNTAG 26. JULI EINWEIHUNG NEUES TSF!

SAMSTAG, 25. JULI 2026

19:00 Uhr
Höhenbrunner Feierabend
mit der Band **GUAD DRAF**
Stimmung, Gaudi & Gute Unterhaltung

SONNTAG, 26. JULI 2026

07:45 Uhr Einholen des Patenvereins & Schirmherrn
08:00 Uhr Eintreffen der Vereine
09:15 Uhr Aufteilung Kirchenzug
10:00 Uhr Festgottesdienst mit Fahrzeugweihe

anschließend Festzug zum Festplatz
gemeinsames Mittagessen
Festausklang mit dem Musikverein Neuschönau

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Bucher
CONFIDENCE SCHNITTEN SEIT 1945

NEUSCHÖNAU
MUSIKVEREIN

GUAD DRAF
Stimmung, Gaudi & Gute Unterhaltung

CALL FOR SPONSORS
0160/8029279

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

„Alles ist möglich.
Mit dem richtigen
Partner und
positiver Energie.“

Anna-Maria Rieder
deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau

„Kaffee verbindet,
genauso wie eine
wertschätzende
Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irnschenberg

Energie für starke Partnerschaften –
regional, sicher, fair.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

„Heute schon an
morgen denken. Gemeinsam
mit ESB bringen wir Energie
auf die Straße.“

Georg Dettendorfer
Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn

„Gute Schokolade
macht glücklich.
Eine gute
Partnerschaft auch.“

Barbara Krönner
Schokoladenmanufaktur Krönner, Murnau

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungs- und Entlassungsleistungen § 45b
- Pflegeberatungseinsätze § 37.3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Palliative Versorgung
- Stomabehandlung



Hochreith 4
94568 St. Oswald
Tel: 08552 9744133
pflegedienst-yvonne@web.de



Auto Janka



KFZ- Meisterbetrieb

Auto Janka

Goldener Steig 38

94568 St. Oswald

Tel. 0 85 52/97 35 50

Fax 0 85 52/97 34 48

autojanka@t-online.de

ARZTPRAXEN
RIEDLHÜTTE
NEUSCHÖNAU



Allgemeinmedizin
Sportmedizin
Betriebsmedizin

ARZTPRAXIS NEUSCHÖNAU

Dr. med. Andreas Schreib

Schönangerstraße 4, 94556 Neuschönau
Tel. zu den Sprechzeiten: 08553 - 2713
www.praxis-neuschoenau.de
info@praxis-neuschoenau.de

Montag bis Mittwoch und Freitag: 07.30 - 09.30 Uhr
sowie Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr.

NACH vorheriger Terminvereinbarung.

(Notfälle selbstverständlich ausgenommen.)

Montag bis Mittwoch und Freitag: 09.30 - 11.30 Uhr
sowie Montag: 16.30 - 18.30 Uhr.

OHNE Terminvereinbarung: Reihenfolge nach Eintreffen.

ARZTPRAXIS RIEDLHÜTTE

Dr. med. Nico Waltinger

Pocherstraße 8, 94566 Riedlhütte
Tel. zu den Sprechzeiten: 08553 - 2713
www.praxis-riedlhuette.de
info@praxis-riedlhuette.de

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 07.30 - 11.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 16.30 - 17.30 Uhr.

OHNE Terminvereinbarung: offene Sprechstunde.

Patientenannahme bis 11 Uhr bzw. 17 Uhr.

Danach bzw. Betriebsmedizin nur **NACH** Terminvereinbarung.



Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
Steuerberater

Zufriedene

MANDANTEN

Klassische Steuerberatung
Buchführung mit Zukunft
Lohnbuchhaltung
Erb- und
Nachfolgeberatung
Beratung bei
Existenzgründung
Aktive Vertretung vor
Finanzämtern, Finanz-
gerichten und bei
Steuerstraf- und Bußgeldverfahren



Hauptstraße 2-4 . 94518 Spiegelau
Tel. +49 8553 91115 . Fax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de



www.wald-apotheke-spiegelau.de
wald-apotheke@t-online.de



Josef Hackl
Hauptstr. 34
94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 96 04 0
Telefax 08553 / 96 04 13

